



Nutzfahrzeuge

**Zusatzanleitung Business**  
*Multivan*



# Über dieses Heft

Dieses Heft enthält wichtige Informationen und Warnungen zum Umgang mit dem Fahrzeug. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer wissen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuchs.

Stellen Sie sicher, dass sich dieses Heft immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder es verkaufen.

Einige Abschnitte in diesem Heft gelten nicht für alle Fahrzeuge. In diesem Fall ist zu Beginn des Abschnitts der **Geltungsbereich** angegeben, z. B. „Gilt für Fahrzeuge mit elektrischen Fensterhebern“.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

**Richtungsangaben** beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

- ▶ Der Abschnitt geht auf der nächsten Seite weiter.
- ◀ Kennzeichnet das Ende eines Abschnitts.
- ® Eingetragene Warenzeichen sind mit einem ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

⇒ ⚠ **Querverweis auf ein ACHTUNG!** innerhalb eines Abschnitts. Bei Angabe mit Seitenzahl befindet sich das entsprechende ACHTUNG! außerhalb des Abschnitts.

⇒ ⚠ **Querverweis auf ein Vorsicht!** innerhalb eines Abschnitts. Bei Angabe mit Seitenzahl befindet sich das entsprechende Vorsicht! außerhalb des Abschnitts.

**⚠ ACHTUNG!**  
**Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.**

**⚠ Vorsicht!**  
 Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

**🌿 Umwelthinweis**  
 Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

**ℹ Hinweis**  
 Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Ausstattungen</b> .....	2	Videotext (TELETEXT) .....	26
Übersicht .....	2	Einstellungen (Settings) .....	27
Einzelsitze .....	3	DVD Spieler .....	27
Klapptisch in der Seitenwand .....	9	<b>Digitaler Fernsehempfang</b> .....	32
Kühlbox .....	10	Wichtige Informationen zum digitalen Fernsehempfang .....	32
Rückfahrkamera .....	11	Fernbedienung .....	33
<b>Rear Seat Entertainment (RSE)</b> ...	13	Experten-Modus .....	37
Wichtige Informationen zum Umgang mit dem Rear Seat Entertainment .....	13	Komfort-Modus .....	41
Bestandteile des Rear Seat Entertainments (RSE) .....	14	Elektronischer Programmführer (EPG) .....	44
LCD-Monitor aus- und einklappen .....	15	Teletext .....	45
Bedieneinheit und kleine Fernbedienung ..	16	<b>Elektrische Anlage</b> .....	48
Große Fernbedienung .....	19	Sicherungen .....	48
Bedienelemente am Navigationssystem RN S2 DVD .....	21	<b>Technische Daten</b> .....	52
Bedienung des Rear Seat Entertainments (RSE) über das Navigationssystem RN S2 DVD .....	23	Grundsätzliches .....	52
TV-Tuner einschalten .....	24	173 kW Benzinmotor .....	53
Sender wählen .....	25	128 kW TDI Dieselmotor mit Dieselpartikelfilter .....	56
Helligkeit, Kontrast, Farbe einstellen (Screen) .....	25	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	59

# Ausstattungen

## Übersicht

### Ausstattungsübersicht

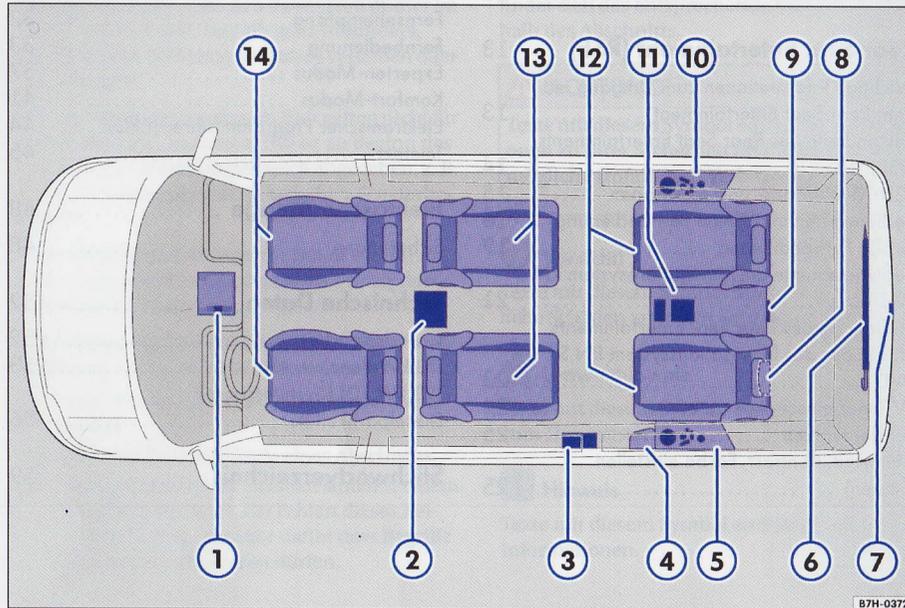


Abb. 1 Ansicht von oben: Übersicht der Innenausstattung

- |                                                                                                                                               |    |                                                                                                        |      |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| ① Ablagefach auf der Instrumententafel, mit Schalter zum Ein- und Ausklappen des LCD-Bildschirms <sup>1)</sup> .....                          | 15 | ⑥ Regenschirmhalter an der Heckklappe                                                                  |      |
| ② LCD-Monitor im Dachhimmel <sup>1)</sup> ..                                                                                                  | 15 | ⑦ Rückfahrkamera <sup>1)</sup> .....                                                                   | 11   |
| ③ elektrisch betätigter Klappstisch in der Seitenverkleidung .....                                                                            | 9  | ⑧ Sicherungskasten in der hinteren Einzelsitzkonsole .....                                             | 50   |
| ④ AUX-Modul <sup>1)</sup> mit den optionalen Schnittstellen VGA und Cinch für Zusatzgeräte (z. B. Spielkonsole oder mobile Videoquelle) ..... | 16 | ⑨ Entriegelungshebel zum Verschieben der hinteren Einzelsitzkonsole .....                              | 8    |
| ⑤ Konsole hinten links mit Getränkehalter und Bedienelementen des linken hinteren Einzelsitzes .....                                          | 4  | ⑩ Konsole hinten rechts mit Getränkehalter und Bedienelementen des rechten hinteren Einzelsitzes ..... | 4    |
|                                                                                                                                               |    | ⑪ Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen mit:                                                |      |
|                                                                                                                                               |    | – Kühlbox .....                                                                                        | 10 ▶ |

<sup>1)</sup> Sonderausstattung

- |                                                                                                                       |       |                                                                                                                                                |   |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| – Bedieneinheit für das Rear Seat Entertainment (RSE) <sup>1)</sup> .....                                             | 16    | ⑫ elektrisch einstell- und beheizbare Einzelsitze mit Lendenwirbelstütze und Armlehnen .....                                                   | 3 |
| – Schalter zum Ein- und Ausklappen des LCD-Bildschirms <sup>1)</sup> und des elektrisch betätigten Klappstischs ..... | 15, 9 | ⑬ elektrisch einstell-, beheiz- und drehbare Einzelsitze mit Lendenwirbelstütze, Armlehnen und Kopfhöreranschluss mit Lautstärkeregelung ..... | 3 |
| – Kopfhöreranschluss mit Lautstärkeregelung für die hinteren Einzelsitze                                              |       | ⑭ höhenverstellbarer Fahrer- und Beifahrersitz mit Lendenwirbelstütze und Armlehnen ⇒ Heft „Bedienung“                                         |   |
| – Aschenbecher mit Zigarettenanzünder                                                                                 |       |                                                                                                                                                |   |
| – DVD-Spieler .....                                                                                                   | 27    |                                                                                                                                                |   |

### Anzahl der Sitzplätze

Ihr Fahrzeug hat insgesamt sechs Sitzplätze. Zwei Sitzplätze vorne und vier Sitzplätze hinten. Jeder werkseitig eingebaute Sitzplatz ist mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet.

Weitere Informationen ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“.

#### ! ACHTUNG!

- Nehmen Sie niemals mehr Personen mit, als Sitzplätze im Fahrzeug vorhanden sind.

#### ! ACHTUNG! Fortsetzung

- Jeder Insasse im Fahrzeug muss den zum Sitzplatz gehörenden Sicherheitsgurt richtig anlegen und tragen.
- Kinder müssen während der Fahrt mit einem dem Alter, dem Körpergewicht und der Körpergröße entsprechenden Rückhaltesystem im Fahrzeug gesichert sein ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“.

## Einzelsitze

### Ausstattungsmerkmale der Einzelsitze

- integrierter Dreipunktsicherheitsgurt,
- elektrische Höhenverstellung für Kopfstütze und Sicherheitsgurt<sup>2)</sup>,
- Sitzfläche in Längsrichtung, Höhe und Neigung elektrisch einstellbar,
- Neigung der Rückenlehne elektrisch einstellbar,
- Rückenlehnen klappbar<sup>2)</sup>,
- Lendenwirbelstütze elektrisch einstellbar,
- Sitzheizung,
- Kopfhöreranschluss mit Lautstärkeregelung<sup>2)</sup>,
- Armlehnen mit Ablagefach.

<sup>2)</sup> Nur an den drehbaren Einzelsitzen vorhanden.

## Bedienelemente der Einzelsitze

Die Schalter symbolisieren einen Einzelsitz von der Seite aus betrachtet. Die einzelnen Sitzelemente folgen den Bewegungen der jeweiligen Schalter.

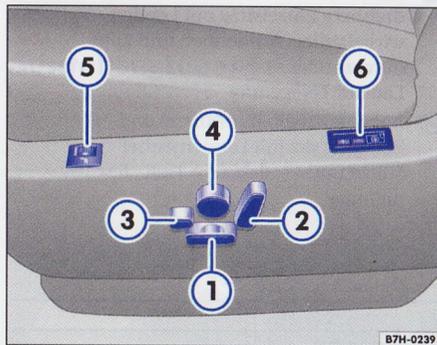


Abb. 2 Bedienelemente der drehbaren Einzelsitze.

Die Einzelsitze lassen sich bei eingeschalteter Zündung, oder nachdem die Zündung einmal kurz ein- und wieder ausgeschaltet wurde, einstellen. Lassen Sie dazu den Zündschlüssel im Zündschloss stecken.

Hinweise zur richtigen Sitzposition entnehmen Sie bitte dem ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“.

Die drehbaren Einzelsitze können nur in oder entgegen der Fahrtrichtung sicher einrasten. In jeder anderen Stellung rastet der Einzelsitz nicht ein. Die drehbaren Einzelsitze dürfen während der Fahrt nur benutzt werden, wenn Sie sicher in oder entgegen der Fahrtrichtung eingerastet sind. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Umgang mit den Einzelsitzen ⇒ Seite 7.

Wenn ein Kindersitz der Gruppe 0 oder 0+ auf dem drehbaren Einzelsitz verwendet wird, darf der Einzelsitz nicht entgegen der Fahrtrichtung stehen. Der Einzelsitz muss bei der Benutzung der genannten Kindersitze immer in Fahrtrichtung stehen und sicher eingerastet sein ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“.

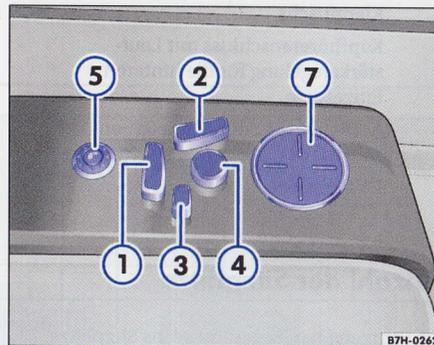


Abb. 3 Prinzipdarstellung: Bedienelemente des hinteren Einzelsitzes in der Konsole hinten links.

### Einzelsitze einstellen

Bewegen Sie die entsprechenden Schalter ⇒ Abb. 2 oder ⇒ Abb. 3, um die Einzelsitze körpergerecht einzustellen ⇒ ⚠.

- ① Sitzfläche in Längsrichtung und in der Höhe einstellen,
- ② Neigung der Rückenlehne oder Höhe der Kopfstütze und des Sicherheitsgurts einstellen,
- ③ Sitzfläche in Längsrichtung durch Verschieben der Beinauflage verkürzen oder verlängern,
- ④ Lendenwirbelstütze einstellen,
- ⑤ Regler für Sitzheizung,
- ⑥ Kopfhöreranschluss mit Tasten  $\oplus$  und  $\ominus$  zur Lautstärkeregelung an den drehbaren Einzelsitzen<sup>1)</sup>. Der Kopfhöreranschluss der hinteren Einzelsitze befindet sich in der hinteren Mittelkonsole ⇒ Seite 2, Abb. 1<sup>1)</sup>,
- ⑦ Getränkehalter in der hinteren Konsole.

### Rückenlehne der drehbaren Einzelsitze vorklappen

Ziehen Sie den Hebel an der Rückenlehne des drehbaren Einzelsitzes nach oben und klappen Sie die Rückenlehne etwas vor. ▶

### Armlehne in der Höhe einstellen

Heben Sie die Armlehne nach oben an bis die gewünschte Einstellung erreicht ist. Zum Absenken der Armlehne müssen Sie diese zuerst ganz nach oben anheben. Anschließend können Sie die Armlehne nach unten absenken.

### Aufklappen des Ablagefachs in der Armlehne

Halten Sie die beiden seitlichen Tasten an der Armlehne gedrückt und klappen Sie die Abdeckung nach oben auf.

### Kopfhörer anschließen

Verbinden Sie den Kopfhörer mit dem Kopfhöreranschluss. Über die Tasten  $\oplus$  und  $\ominus$  kann die Lautstärke geregelt werden.

### Getränkehalter in der Konsole öffnen

Drücken Sie den Boden des Getränkedosenhalters ganz nach unten ⇒ Seite 4, Abb. 3 ⑦, bis er einrastet ⇒ ⚠.

### Getränkehalter in der Konsole schließen

Vor dem Schließen des Getränkehalters nehmen Sie gegebenenfalls die Getränkedose aus dem Getränkehalter heraus. Nach dem Drücken der Entriegelungstaste im Inneren des Getränkehalters ⑦ schließt sich der Getränkehalter automatisch.

### Sitzheizung am drehbaren Einzelsitz ein- und ausschalten

Durch Drehen des Reglers ⇒ Seite 4, Abb. 2 ⑤ wird die Sitzheizung eingeschaltet und reguliert. In der Stellung 0 ist die Sitzheizung ausgeschaltet.

### Sitzheizung am hinteren Einzelsitz ein- und ausschalten

Drücken Sie auf den Schalter ⇒ Seite 4, Abb. 3 ⑤, um die Sitzheizung einzuschalten. Durch Drehen des Einstellrings kann die Sitzheizung reguliert werden.

Die roten Leuchtdioden am Einstellring zeigen die Heizintensität an. Je mehr Dioden leuchten, desto höher ist die gewählte Sitztemperatur.

### Hinweise zur Sitzheizung

Bei Vorliegen von eingeschränkter Schmerz- und/oder Temperaturwahrnehmung, beispielsweise durch Medikamenteneinnahme, durch Lähmungen oder aufgrund chronischer Erkran-

kungen (z. B. Diabetes) empfehlen wir, auf die Benutzung der Sitzheizung ganz zu verzichten ⇒ ⚠. Es kann zu schwer heilbaren Verbrennungen an Rücken, Gesäß und Beinen kommen. Damit der Körper sich in vorgenannten Fällen von den Belastungen der Fahrt erholen kann, empfehlen wir bei längeren Fahrstrecken regelmäßige Fahrpausen einzulegen. Für die Beurteilung Ihrer konkreten Situation wenden Sie sich an Ihren behandelnden Arzt.

### ⚠ ACHTUNG!

- Stellen Sie niemals die Sitze während der Fahrt ein. Während der Sitzeinstellung nehmen Sie eine falsche Sitzposition ein – Lebensgefahr! Stellen Sie die Sitze nur bei stehendem Fahrzeug ein.
- Die elektrische Einstellung der Sitze funktioniert auch bei ausgeschalteter Zündung. Deshalb sollten Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurücklassen – Verletzungsgefahr!
- Vorsicht beim Einstellen der Sitzhöhe oder der Längsrichtung! Durch unkontrolliertes oder unachtsames Einstellen des Sitze können Quetschverletzungen entstehen – Verletzungsgefahr!
- Um das Risiko von Verletzungen bei einem plötzlichen Bremsmanöver oder einem Unfall zu reduzieren, fahren Sie niemals mit stark nach hinten geneigter Rückenlehne – Verletzungsgefahr! Die optimale Schutzwirkung des Sicherheitsgurts wird nur erreicht, wenn sich die Rückenlehne in einer aufrechten Position befindet und der Sicherheitsgurt richtig angelegt ist. Je stärker die Rückenlehne nach hinten geneigt ist, desto größer ist die Verletzungsgefahr durch einen falschen Gurtbandverlauf!
- Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Umgang mit den Einzelsitzen ⇒ Seite 7.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise zur richtigen Sitz- und Kopfstützen-einstellung ⇒ Heft „Bedienung“.

### ⚠ ACHTUNG!

Unsachgemäßer Gebrauch der Getränkehalter kann Verletzungen verursachen. ▶

**⚠ ACHTUNG!** Fortsetzung

- In jeden Getränkehalter dürfen nur herkömmliche Getränkeflaschen oder -dosen mit maximal 0,5 l Inhalt gestellt werden.
- Stellen Sie keine heißen Getränke in die Getränkehalter. Im Falle eines normalen oder plötzlichen Fahrmanövers, beim plötzlichen Bremsen oder Unfall können die heißen Getränke verschüttet werden – Verbrühungsgefahr!
- Achten Sie darauf, dass die Getränkeflaschen, -dosen oder andere Gegenstände während der Fahrt nicht in den Fußraum des Fahrers gelangen. Die Getränkeflaschen, -dosen oder andere Gegenstände können in den Bereich der Pedale gelangen und die Bedienung der Pedale behindern. Im Falle eines plötzlichen Fahr- oder Bremsmanövers wären Sie nicht mehr in der Lage zu bremsen, zu kupplern oder Gas zu geben – Unfallgefahr!
- Setzen Sie geschlossene Getränkeflaschen oder -dosen niemals längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus und lassen Sie diese

**Einzelsitz drehen**



**Abb. 4** Bedienelement vorn am drehbaren Einzelsitz

Achten Sie darauf, dass genügend Platz zum Drehen des Einzelsitzes vorhanden

<sup>3)</sup> Nur an den drehbaren Einzelsitzen vorhanden.

niemals längere Zeit im stark aufgeheizten Fahrzeug. Dadurch können geschlossene Getränkeflaschen oder -dosen explodieren.

**⚠ ACHTUNG!**  
Verbrennungen an Rücken, Gesäß und Beinen können bei eingeschalteter Sitzheizung entstehen, wenn Sie oder Ihre Mitfahrer eine eingeschränkte Schmerz- und/oder Temperaturwahrnehmung haben. In diesen Fällen darf die Sitzheizung nicht benutzt werden.

**⚠ Vorsicht!**  
Um die Heizelemente der Sitzheizung sowie die elektrischen Bauteile der Einzelsitze nicht zu beschädigen, sollten Sie nicht auf den Sitzen knien oder die Sitzfläche und Rückenlehne anderweitig punktförmig belasten.

**🌿 Umwelthinweis**  
Die Sitzheizung sollte nur so lange eingeschaltet bleiben, wie sie benötigt wird. Andernfalls wird unnötig Kraftstoff verbraucht. ◀

ist ⇒ **⚠**. Fahren Sie ggf. den LCD-Monitor ein und bringen Sie die Rückenlehne der Einzelsitze in eine senkrechte Position.

**Einzelsitz drehen**

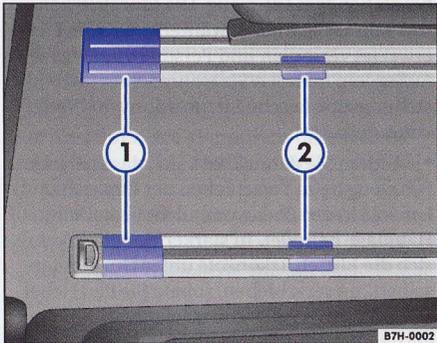
- Ziehen Sie den Hebel an der Rückenlehne des drehbaren Einzelsitzes nach oben und klappen Sie die Rückenlehne etwas vor.
- Ziehen Sie den Entriegelungshebel ⇒ **Abb. 4** ① vorne am Sitzgestell zur Seite und drehen Sie den Sitz etwas <sup>3)</sup>.
- Lassen Sie den Entriegelungshebel los und drehen Sie den Einzelsitz weiter bis der Einzelsitz in oder entgegen der Fahrtrichtung sicher eingearastet ist ⇒ **⚠**. ▶

**⚠ ACHTUNG!** Fortsetzung

**⚠ ACHTUNG!**

- Drehen Sie niemals die Einzelsitze während der Fahrt. Während der Sitzeinstellung nehmen Sie eine falsche Sitzposition ein – Verletzungsgefahr! Drehen Sie die Einzelsitze nur bei stehendem Fahrzeug.
- Die drehbaren Einzelsitze müssen während der Fahrt in oder entgegen der Fahrtrichtung stehen und sicher eingearastet sein.
- Durch unkontrolliertes oder unachtsames Drehen der Einzelsitze können Quetschverletzungen entstehen – Verletzungsgefahr!

**Sicherheitshinweise zum Umgang mit den Sitzschienen und den Einzelsitzen**



**Abb. 5** Prinzipdarstellung: Draufsicht auf das linke Sitzschienenpaar

Je nach Ausstattung Ihres Fahrzeugs sind die Sitzschienen im Fahrgastraum sichtbar oder durch einen Teppich abgedeckt.

**⚠ ACHTUNG!**

- Während der Fahrt dürfen sich die Sitzfüße der eingebauten Einzelsitze niemals im Bereich der abnehmbaren Abdeckungen ⇒ **Abb. 5** ① und ② der Sitzschienen befinden.
- Personen dürfen nur dann auf den Einzelsitzen im Fahrgastraum befördert werden,

• Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Umgang mit den Einzelsitzen ⇒ Seite 7.

**⚠ Vorsicht!**  
Durch unkontrolliertes oder unachtsames Drehen der Einzelsitze können der heruntergeklappte LCD-Monitor oder andere Fahrzeugteile beschädigt werden.

**ℹ Hinweis**  
Während der Fahrt ist der Monitorbetrieb nur möglich, wenn beide Einzelsitze entgegen der Fahrtrichtung gedreht sind. ◀

**⚠ ACHTUNG!** Fortsetzung

wenn folgende Bedingungen gleichzeitig erfüllt sind:

- Der Einzelsitz muss sich in den dafür vorgesehenen Sitzschienen befinden und sicher in oder entgegen der Fahrtrichtung eingearastet sein,
- Der Einzelsitz darf aus Sicherheitsgründen niemals hinter einer Sitzbank eingebaut sein,
- Die Rückenlehnen aller Einzelsitze müssen sich in einer aufrechten Position befinden und sicher eingearastet sein,
- Der vorhandene Sicherheitsgurt muss zugänglich und von der Person auf dem Einzelsitz richtig angelegt sein,
- Alle Personen müssen die richtige Sitzposition eingenommen haben und diese während der Fahrt beibehalten ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“.
- Alle Einstellungen am Einzelsitz sowie der Aus- und Einbau dürfen nur bei stehendem Fahrzeug vorgenommen werden.
- Ein ausgebauter Einzelsitz kann Verletzungen verursachen, wenn er im Fahrzeug transportiert wird. Jeder Einzelsitz muss sich immer in den Sitzschienen befinden und sicher eingearastet sein. Dabei hat sich

die Rückenlehne in einer aufrechten Position zu befinden. Ein nicht richtig befestigter Einzelsitz kann für alle Fahrzeuginsassen lebensgefährlich sein. ◀

die Rückenlehne in einer aufrechten Position zu befinden. Ein nicht richtig befestigter Einzelsitz kann für alle Fahrzeuginsassen lebensgefährlich sein. ◀

### Einzelsitzkonsole verschieben

Um den Gepäckraum oder den Fahrgastraum zu vergrößern, können Sie die Einzelsitzkonsole verschieben.

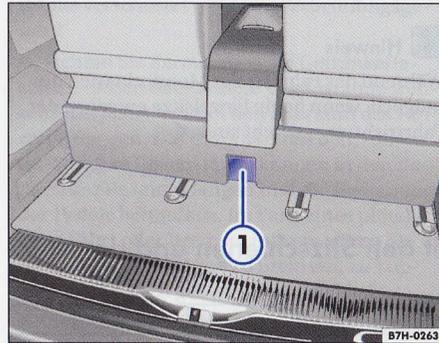


Abb. 6 Vom Gepäckraum aus: Entriegelungshebel an der Einzelsitzkonsole.

- Bringen Sie den Klappstisch in seine Grundstellung => Seite 9.
- Ziehen Sie den Entriegelungshebel => Abb. 6 ① ganz nach oben heraus.
- Halten Sie den Entriegelungshebel in dieser Position fest.
- Verschieben Sie die Einzelsitzkonsole.

- Lassen Sie den Entriegelungshebel ① los.
- Prüfen Sie, ob die Einzelsitzkonsole sicher in den Sitzschienen eingerastet ist.

Um an das Bordwerkzeug => Heft „Allgemeine Hinweise“ zu gelangen, müssen Sie ggf. die Einzelsitzkonsole nach vorne schieben.

#### ACHTUNG!

- Verschieben Sie die Einzelsitzkonsole nur bei stehendem Fahrzeug. Die Einzelsitzkonsole könnte sich sonst während der Fahrt unerwartet verstellen und Personen verletzen. Außerdem nehmen Sie während der Sitzeinstellung eine falsche Sitzposition ein – Verletzungsgefahr!
- Achten Sie darauf, dass sich das stehende Fahrzeug beim Verschieben der Einzelsitzkonsole in der Ebene und nicht in starker Hanglage befindet. In starker Hanglage kann sich die Einzelsitzkonsole unter Umständen selbsttätig verschieben, sobald Sie den Hebel ① betätigen – Verletzungsgefahr! ◀

## Klappstisch in der Seitenwand

Der Klappstisch in der Seitenwand wird elektrisch aus- und eingefahren.



Abb. 7 Schalter zum Aus- und Einfahren des Klappstischs in der Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen.

Der Klappstisch befindet sich in seiner Grundstellung, wenn er sich in seiner Halterung hinter der Seitenwand befindet und vollständig eingefahren ist => .

Zum Ausfahren des Klappstischs betätigen Sie den Schalter => Abb. 7 in der Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen solange, bis der Klappstisch vollständig ausgefahren ist.

Die Tischplatte kann vergrößert werden, indem Sie den oberen Teil der Tischplatte nach hinten ausklappen => Abb. 8.

Um den Klappstisch einzufahren, schwenken Sie ggf. den vergrößerten Teil der Tischplatte => Abb. 8 zurück. Betätigen Sie den Schalter => Abb. 7 solange, bis der Klappstisch vollständig eingefahren ist.

#### ACHTUNG!

- Während der Fahrt darf der Klappstisch nicht benutzt werden, da bei einem Unfall

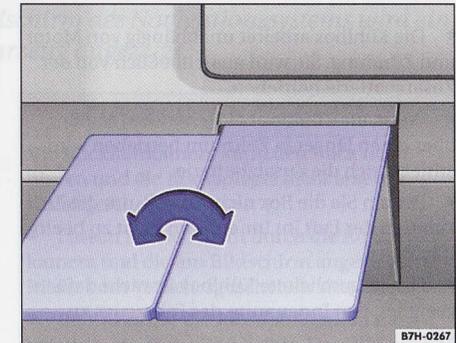


Abb. 8 Vollständig aufgeklappte Tischfläche.

#### ACHTUNG! Fortsetzung

oder plötzlichen Bremsmanöver Verletzungsgefahr besteht! Der Klappstisch muss sich deshalb während der Fahrt in seiner Halterung hinter der Seitenwand befinden und vollständig eingefahren sein.

- Durch unachtsames Aus- oder Einfahren des Klappstischs können Verletzungen entstehen.
- Die Tischfläche darf nur bei stehendem Fahrzeug benutzt und hergestellt werden.

#### Vorsicht!

Der Klappstisch darf mit maximal 20 kg belastet werden. Wenn das angegebene Gewicht überschritten wird, können die Tischplatte, die Verankerung und die Seitenverkleidung beschädigt werden. ◀

## Kühlbox

Die Kühlbox befindet sich in der hinteren Mittelkonsole zwischen den Einzelsitzen.

- Die Kühlbox arbeitet unabhängig von Motor und Zündung. Sie wird ausschließlich von der Zusatzbatterie betrieben.
- Wenn die Kühlbox bei stehendem Motor über einen längeren Zeitraum betrieben wird, entleert sich die Zusatzbatterie.
- Packen Sie die Box nicht zu voll, um die Zirkulation der Luft im Innenraum nicht zu beeinträchtigen.
- Die eingeschaltete Kühlbox ist nicht dafür geeignet, den Innenraum des Fahrzeugs zu kühlen.
- Nutzen Sie die Kühlbox ausschließlich zum Kühlen von Getränken und zum kurzfristigen Transport wärmeempfindlicher Güter.

### Kühlbox einschalten

Schieben Sie die Abdeckung der Kühlbox ganz nach hinten. Betätigen Sie den innenliegenden Schalter, um die Kühlbox einzuschalten. Bei eingeschalteter Kühlbox leuchtet die Kontrolllampe in der Kühlbox.

### Kühlbox ausschalten

Schieben Sie die Abdeckung der Kühlbox ganz nach hinten. Betätigen Sie den innenliegenden Schalter, um die Kühlbox auszuschalten. Bei ausgeschalteter Kühlbox leuchtet die Kontrolllampe in der Kühlbox nicht.

### Reinigungshinweise

- Gereinigt wird die Kühlbox mit Wasser, dem etwas haushaltsübliches Reinigungsmittel hinzugegeben wird. Bevor die Kühlbox zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, sollte die Kühlbox gründlich gereinigt werden.
- Um die Bildung von Eisschichten zu vermeiden, sollte die Kühlbox regelmäßig abgetaut werden. Schalten Sie dazu die Kühlbox ab und lassen Sie die Abdeckung der Kühlbox offen. Um Schäden zu vermeiden, darf das Abtauen nicht durch eine zusätzliche Wärmequelle beschleunigt werden. Das Tauwasser ist vor dem Wiedereinschalten zu entfernen.

- Wenn Sie die Kühlbox längere Zeit nicht benutzen, reinigen Sie die Kühlbox. Um Schimmel und Stockflecke bei längerer Betriebspause zu vermeiden, sollte die Abdeckung der Kühlbox etwas geöffnet werden.

### ⚠ ACHTUNG!

- Aus Sicherheitsgründen muss während der Fahrt der Deckel der Kühlbox immer geschlossen und verriegelt sein.
- Ist die Umgebungstemperatur der Kühlbox zu niedrig, kann die Temperatur im Inneren der Box unter 2 °C fallen. Dadurch kann der Inhalt der Kühlbox gefrieren. Flaschen oder andere Behälter können platzen – Verletzungsgefahr!
- Wenn Sie eine „zusätzliche Kühlbox“ während der Fahrt mitführen, muss diese sicher befestigt sein, damit die zusätzliche Kühlbox bei einem Unfall oder plötzlichen Bremsmanöver nicht die Fahrzeuginsassen gefährdet – Verletzungsgefahr! Außerdem muss der Deckel immer geschlossen und verriegelt sein.

### ⚠ Vorsicht!

- Die Kühlbox ist nicht geeignet für den Transport ätzender oder lösungsmittelhaltiger Stoffe.
- Stellen Sie keine heißen oder warmen Behälter, Lebensmittel oder Gegenstände in die Kühlbox. Die Kühlbox kann dadurch beschädigt werden.
- Füllen Sie keine Flüssigkeiten oder Eis in den Innenbehälter der Kühlbox.

### ℹ Hinweis

Wenn die Kühlbox bei stehendem Motor über einen längeren Zeitraum betrieben wird, entleert sich die Zusatzbatterie. Aus diesem Grund ist Ihr Fahrzeug mit einem Batteriewächter ausgestattet. Bei niedrigem Ladezustand der Zusatzbatterie schaltet der Batteriewächter die Kühlbox automatisch aus. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rückfahrkamera

## Rückfahrkamera

Die Rückfahrkamera in der Heckklappe unterstützt den Fahrer beim Rückwärtsseinparken oder Rangieren. Auf dem Bildschirm des Navigationssystems wird ein Ausschnitt des Bereichs hinter Ihrem Fahrzeug angezeigt.



Abb. 9 Prinzipdarstellung: Einbauort der Rückfahrkamera

### Wie schaltet sich die Rückfahrkamera ein?

- Schalten Sie die Zündung ein oder lassen Sie den Motor laufen.
- Legen Sie den Rückwärtsgang ein.

Der Bildschirm des Navigationssystems schaltet sich automatisch ein.

### Wie schaltet sich das Bild der Rückfahrkamera aus?

Das Bild der Rückfahrkamera schaltet sich aus, sobald der Rückwärtsgang nicht mehr eingelegt ist.

### Linse der Rückfahrkamera reinigen

Schmutz, Wasser, Schnee und Eis auf der Linse der Rückfahrkamera verhindern ein klares Bild. Sorgen Sie für eine saubere Linse, damit Sie den Raum hinter dem Fahrzeug auf dem Bildschirm klar erkennen können.

- Befeuchten Sie die Linse mit handelsüblichem Glasreinigungsmittel auf Alkoholbasis und reinigen Sie die Linse mit einem trockenen Tuch.
- Entfernen Sie Schnee mit einem Handfeger.
- Zum Entfernen von Eis sollte bevorzugt ein Enteisungsspray verwendet werden ⇒ ⚠.

### ⚠ ACHTUNG!

Die Rückfahrkamera kann den Blick nach hinten und die Rückspiegel nicht ersetzen – Unfallgefahr!

- Lassen Sie sich nicht durch die Rückfahrkamera und die am Bildschirm angezeigten Bilder vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie die Rückfahrkamera nur, wenn sie ein gutes Bild liefert. Das Bild kann z. B. durch Gegenlicht, Schmutz auf der Linse oder durch einen Defekt beeinträchtigt sein.
- Die Rückfahrkamera liefert nur zweidimensionale Bilder. Beachten Sie deshalb, dass hervorstehende Teile an einem anderen Fahrzeug oder andere hervorstehende Gegenstände durch die fehlende räumliche Tiefe auf dem Bildschirm schwerer oder gar nicht zu erkennen sind.
- Bestimmte Gegenstände werden – bedingt durch die Auflösung des Bildschirms – nicht oder nur unzureichend angezeigt, z. B. schmale Pfosten oder Gitter.
- Ist die Position oder der Einbauwinkel der Kamera verändert, z. B. nach einem Heckaufprall, benutzen Sie das System aus Sicherheitsgründen nicht mehr. Lassen Sie es von einem Fachbetrieb überprüfen.
- Die Rückfahrkamera zeigt – technisch bedingt – nicht den gesamten Bereich hinter dem Fahrzeug.
- Verwenden Sie die Rückfahrkamera nur bei vollständig geschlossener Heckklappe.

### ⚠ Vorsicht!

- Entfernen Sie niemals Schnee oder Eis von der Linse der Rückfahrkamera mit warmem oder heißem Wasser – Gefahr einer Rissbildung in der Linse!
- Verwenden Sie bei der Reinigung der Linse auf keinen Fall Pflegemittel mit Schleifwirkung. ▶

**Hinweis**

Wir empfehlen Ihnen, das Einparken mit der Rückfahrkamera an einem verkehrsberuhigten

Ort oder Parkplatz zu üben. Achten Sie dabei auf gute Licht- und Witterungsverhältnisse. ◀

Die Rückfahrkamera in der Heckklappe unterstützt das Einparken und die Rückfahrt. Die Rückfahrkamera zeigt ein Bild des hinteren Bereichs des Fahrzeuges. Das Bild kann wenn es ein gutes Bild liefert. Das Bild kann...  
• Die Rückfahrkamera liefert nur zwei- oder dreifach vergrößerte Bilder. Beachten Sie deshalb, dass...  
• Bestimmte Gegenstände werden - bedingt durch die Auflösung der Rückfahrkamera - nicht...  
• Die Rückfahrkamera zeigt ein Bild des hinteren Bereichs des Fahrzeuges. Das Bild kann wenn es ein gutes Bild liefert. Das Bild kann...  
• Die Rückfahrkamera liefert nur zwei- oder dreifach vergrößerte Bilder. Beachten Sie deshalb, dass...  
• Bestimmte Gegenstände werden - bedingt durch die Auflösung der Rückfahrkamera - nicht...  
• Die Rückfahrkamera zeigt ein Bild des hinteren Bereichs des Fahrzeuges. Das Bild kann wenn es ein gutes Bild liefert. Das Bild kann...

• Zum Einparken von der Rückfahrkamera ein Einparkassistenten verwendet werden. ◀  
• Entfernen Sie die Rückfahrkamera vom Fahrzeug. ◀  
• Verwenden Sie bei der Reinigung der Rückfahrkamera kein Reinigungsmittel mit Scheibwuschflüssigkeit. ◀  
• Entfernen Sie die Rückfahrkamera vom Fahrzeug. ◀  
• Verwenden Sie bei der Reinigung der Rückfahrkamera kein Reinigungsmittel mit Scheibwuschflüssigkeit. ◀  
• Entfernen Sie die Rückfahrkamera vom Fahrzeug. ◀

# Rear Seat Entertainment (RSE)

## Wichtige Informationen zum Umgang mit dem Rear Seat Entertainment

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

### Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten

Laser-Geräte sind nach DIN IEC 76 (CO) 6 / VDE 0837 in die Sicherheitsklassen 1-4 eingeteilt.

Der DVD-Spieler entspricht der Sicherheitsklasse 1.

Der bei Geräten der Klasse 1 verwendete Laser ist so energiearm beziehungsweise abgeschirmt, dass bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Gefahr besteht.

**⚠ ACHTUNG!**

Der DVD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Wenn Sie ihn öffnen oder er fehlerhaft bzw. beschädigt ist, besteht eine Gefahr durch unsichtbare Laserstrahlung. Der DVD-Spieler enthält keine Teile, die Sie warten müssen. Lassen Sie deshalb aus Sicherheitsgründen Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachbetrieb durchführen. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

### Tipps zum DVD-Betrieb

Um eine einwandfreie, qualitativ hochwertige DVD- oder CD-Wiedergabe zu gewährleisten, sollten nur saubere DVDs oder CDs ohne Kratzer und Beschädigungen verwendet werden.

Bitte keine Etiketten auf die DVDs oder CDs kleben.

Nicht benutzte DVDs oder CDs immer in der dafür vorgesehenen CD-Ablage aus dem Original Volkswagen Zubehörprogramm oder in der Original-Klappbox aufbewahren.

DVDs oder CDs niemals der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen! ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

### Tipps zum Reinigen von DVDs

Zum Reinigen von DVDs oder CDs ein weiches, nicht fusseles Tuch verwenden. Dabei die DVD oder CD geradlinig von der Mitte nach außen abwischen. Stärkere Verschmutzungen können mit einem handelsüblichen DVD- oder CD-Reiniger oder Isopropyl-Alkohol entfernt werden.

**⚠ Vorsicht!**

Bitte benutzen Sie niemals Flüssigkeiten wie Benzin, Farbverdünner oder Schallplattenreiniger, da sonst die Oberfläche der DVD oder CD beschädigt werden könnte! ◀

**⚠ ACHTUNG!**

Verwenden Sie die Fernbedienung nur im Fahrzeug. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Schutz und Pflege

### Bildschirm

Verwenden Sie zum Reinigen eine geeignete Reinigungslösung für Bildschirme. Achten Sie darauf, dass der Bildschirm beim Reinigen nicht verkratzt wird.

### Feuchtigkeit und Kondensation

Halten Sie Flüssigkeiten von den Bedienelementen und dem DVD-Spieler fern. Wird Flüssigkeit darauf verschüttet, schalten Sie die Anlage sofort aus und setzen Sie sich mit dem Volkswagen Service in Verbindung.

Hohe Luftfeuchtigkeit kann zu Kondensation im DVD-Spieler führen und den Lesekopf beschädigen.

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Bestandteile des Rear Seat Entertainments (RSE)

Sie können mit dem Rear Seat Entertainment Filme anschauen, Musik hören oder Zusatzgeräte wie z. B. Laptops oder Spielkonsolen anschließen.

Das Rear Seat Entertainment besteht aus folgenden Komponenten:

- Navigationssystem RN S2 DVD,
- LCD-Monitor im Dachhimmel, ⇒ Seite 15
- DVD-Spieler in der hinteren Mittelkonsole, ⇒ Seite 27
- Bedieneinheit, kleine und große Infrarotfernbedienung, ⇒ Seite 16
- Anschlussbuchsen für die Kopfhörer an den Einzelsitzen,
- AUX-Modul<sup>4)</sup> mit den optionalen Schnittstellen VGA, LAN und Cinch für Zusatzgeräte wie z. B. Laptop, Spielkonsole oder mobile Videquellen ⇒ Seite 23.

### ACHTUNG!

Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren. Wenn der Fahrer abge-

Legen Sie keine DVD oder CD in den DVD-Spieler, wenn Sie Kondensation feststellen, sondern lassen Sie das Gerät eine Stunde in eingeschaltetem Zustand trocknen.

### ACHTUNG!

- Schützen Sie das Rear Seat Entertainment vor Nässe und Feuchtigkeit - Kurzschluss- und Brandgefahr!
- Verstauen Sie die Fernbedienung und die Kopfhörer bei Nichtbenutzung in den Ablagefächern. ◀

### ACHTUNG! Fortsetzung

lenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des Rear Seat Entertainments vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie das Rear Seat Entertainment nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Die verschiedenen Lautstärkeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind.

### ACHTUNG!

- Schützen Sie das Rear Seat Entertainment vor Nässe und Feuchtigkeit - Kurzschluss- und Brandgefahr!
- Verstauen Sie die Fernbedienungen und Kopfhörer bei Nichtbenutzung in den Ablagefächern. ▶

<sup>4)</sup> Sonderausstattung

tainment automatisch ab bzw. lässt sich nicht in Betrieb nehmen.

### Hinweis

Dem Rear Seat Entertainment werden vier Kopfhörer beigelegt. ◀

### Vorsicht!

Das Rear Seat Entertainment sollte nur bei Innenraumtemperaturen zwischen -15° und +60° C betrieben werden. Bei tieferen oder höheren Temperaturen schaltet das Rear Seat En-

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## LCD-Monitor aus- und einklappen



Abb. 10 Schalter zum Aus- und Einklappen des LCD-Monitors in der Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen.

Stellen Sie sicher, dass genügend Platz zum Aus- und Einklappen des LCD-Monitors vorhanden ist.

### LCD-Monitor ausklappen

Drücken Sie den Schalter  in der Mittelkonsole zwischen den Einzelsitzen ⇒ Abb. 10 oder den Schalter  im Ablagefach der Instrumententafel ⇒ Seite 2, Abb. 1  solange, bis der LCD-Monitor vollständig ausgeklappt ist.

### LCD-Monitor einklappen

Ziehen Sie den Schalter  in der Mittelkonsole zwischen den Einzelsitzen ⇒ Abb. 10 oder den Schalter  im Ablagefach der Instrumententafel ⇒ Seite 2, Abb. 1  solange, bis der LCD-Monitor vollständig eingeklappt ist.

### ACHTUNG!

- Die Bildschirmoberfläche des LCD-Monitors kann durch einen Stoß zerbrechen - Verletzungsgefahr! Berühren Sie in diesem Fall nicht das Flüssigkristall im LCD-Monitor. Bei Hautkontakt waschen Sie die Stelle sofort mit Seife und Wasser ab.
- Während der Fahrt ist bei in Fahrtrichtung gedrehtem Einzelsitz der Monitorbetrieb nicht zulässig.

### Vorsicht!

- Klappen Sie den LCD-Monitor immer vollständig aus oder ein, andernfalls kann der LCD-Monitor beschädigt werden.
- Der LCD-Monitor ist kein „Touch-Screen“. Drücken oder berühren Sie deshalb nicht die Bildschirmoberfläche des LCD-Monitors.
- Setzen Sie den LCD-Monitor nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht oder intensiven ultravioletten Strahlen aus, da diese die Bildschirmqualität beeinträchtigen.
- Klappen Sie den LCD-Monitor vollständig ein, wenn das Rear Seat Entertainment eine längere Zeit nicht benutzt wird.
- Die Bildschirmoberfläche des LCD-Monitor kann mit einem weichen Tuch und ggf. mit Alkohol gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, da diese Lösungsmittel den LCD-Monitor beschädigen.

### Umwelthinweis

Der Bildschirm des LCD-Monitors enthält Quecksilber. Entsorgen Sie den LCD-Monitor entsprechend der gesetzlichen Vorschriften. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Bedieneinheit und kleine Fernbedienung

Sowohl über die Bedieneinheit in der hinteren Mittelkonsole, als auch über die kleine Fernbedienung, können Grundfunktionen des Rear Seat Entertainments ausgeführt werden.

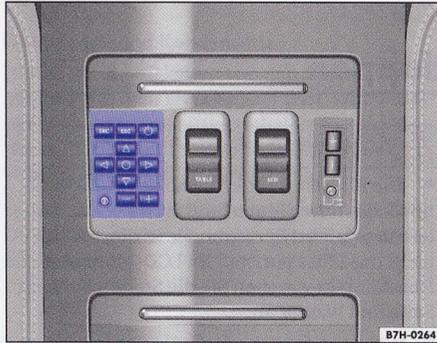


Abb. 11 Bedieneinheit mit Kopfhöreranschluss in der Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen.

### Rear Seat Entertainment (RSE) ein- und ausschalten

– Drücken Sie die Taste ⇒ Abb. 11 an der Bedieneinheit oder an der kleinen Fernbedienung ⇒ Abb. 12, um das Rear Seat Entertainment (RSE) ein- oder auszuschalten.

### Rear Seat Entertainment (RSE) stumm schalten

– Drücken und halten Sie die Taste an der Bedieneinheit oder an der kleinen Fernbedienung länger gedrückt, um das Rear Seat Entertainment (RSE) stumm zu schalten.

### Rear Seat Entertainment (RSE) Quellenauswahl

– Drücken Sie die Taste an der Bedieneinheit oder an der kleinen Fernbedienung, um zwischen den Quellen DVD, CD-Wechsler, TV, Radio oder AUX umzuschalten.



Abb. 12 Kleine Fernbedienung.

Je nach gewählter Quelle haben die übrigen Tasten folgende Funktionen:

#### Quelle DVD

Taste	Funktion bei kurzem Tastendruck	Funktion bei langem Tastendruck
	DVD-Setup	Audio DVD-Spracheinstellung
	Enter im RSE-Menü	Start des RSE-Menüs
	Stop, Play / Pause	Schneller Vor- oder Rücklauf
	DVD-Kapitel auf- oder abwärts blättern	DVD-Titel Menü anzeigen, DVD-Hauptmenü anzeigen
	Lautstärke erhöhen oder verringern	

Wenn Sie eine DVD einlegen und die Wiedergabe gestartet wird, erscheint bei den meisten DVDs das DVD-Hauptmenü automatisch auf

dem Bildschirm. Welche Auswahlmöglichkeiten Ihnen das DVD-Hauptmenü anbietet, hängt von der jeweiligen DVD ab.

Im DVD-Hauptmenü können z. B. verschiedene Sprachen für die Wiedergabe und für die Untertitel oder zusätzlich zum Hauptfilm weitere Filme wie das „Making of...“ des Filmes ausgewählt werden. Weiterhin können Sie im DVD-Hauptmenü ein Kapitel des Films auswählen und dort direkt mit der Wiedergabe beginnen.

Wenn Sie im DVD-Hauptmenü eine entsprechende Auswahl treffen, z. B. die Wiedergabe des Films, verlassen Sie das DVD-Hauptmenü automatisch und die Wiedergabe wird gestartet.

Sie können außer DVDs und Video-CDs auch Audio-CDs und MP3-CDs abspielen.

Wenn Sie eine Audio-CD einlegen und abspielen, können Sie die Funktionen wie Stop, Play und Pause wie im DVD-Betrieb anwenden.

Wenn Sie MP3-CDs abspielen wollen, müssen diese im Format „Joliet“ oder „ISO 9660“ vorliegen. Wenn Sie eine MP3-CD einlegen, wird ein Menü („Smart Navi“) zur Navigation auf der MP3-CD auf dem Bildschirm angezeigt.

Die Funktionen Abspielen, Suchlauf, Pause und Wiederholen wie im DVD-Betrieb beschrieben, können Sie auch auf den MP3-Betrieb anwenden.

#### Quelle CD-Wechsler

Taste	Funktion bei kurzem Tastendruck	Funktion bei langem Tastendruck
	Im RSE-Menü eine Ebene zurückblättern	RSE-Menü verlassen
	Enter im RSE-Menü	Start des RSE-Menüs
	Titel auf der CD ab- oder aufwärts blättern	

	CDs im CD-Wechsler ab- oder aufwärts blättern	
	<b>Bedieneinheit:</b> Lautstärke des <b>Kopfhörers</b> erhöhen oder verringern <b>Kleine Fernbedienung:</b> Radiolautstärke erhöhen oder verringern	

#### Quelle TV

Taste	Funktion bei kurzem Tastendruck	Funktion bei langem Tastendruck
	Bildschirmmenü (On-Screen-Display) verlassen	
	Enter im TV-Menü	Start des RSE-Menüs
	TV Kanalwahl auf- oder abwärts	
	TV Programmwahl auf- oder abwärts	
	Lautstärke erhöhen oder verringern	

#### Quelle Radio / Navigationssystem

Taste	Funktion bei kurzem Tastendruck	Funktion bei langem Tastendruck
	Im RSE-Menü eine Ebene zurückblättern	RSE-Menü verlassen
	Enter im RSE-Menü	Start des RSE-Menüs



- Mit der Taste **SUBTITLE** blenden Sie beim Abspielen einer DVD die Untertitel<sup>5)</sup> ein und aus.
- 9 **Setup-Menü aufrufen** **SETUP**
  - Mit der Taste **SETUP** blenden Sie das Setup-Menü für die Grundeinstellungen des DVD-Spielers ein und aus.
- 10 **Titelmenü aufrufen** **TITLE**
  - Mit der Taste **TITLE** rufen Sie das auf der DVD-Titelmenü auf.
- 11 **Menüs aufrufen** **MENU**
  - Über die Taste **MENU** blenden Sie bei DVD-Wiedergabe das auf der DVD gespeicherte Hauptmenü<sup>5)</sup> ein.
- 12 **Kamerawinkel auswählen** **ANGLE**
  - Mit der Taste **ANGLE** wählen Sie beim Abspielen einer DVD den Kamerawinkel<sup>5)</sup> aus.
- 13 **Bestätigen von Menüeinstellungen und Funktionen** **ENTER**
  - Mit der Taste **ENTER** bestätigen Sie ausgewählte Menüeinstellungen.
- 14 **Starten der Zeitlupe** **SLOW**
  - Durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste **SLOW** verringern Sie die Abspielgeschwindigkeit. Drücken Sie die Taste einmal, wird die Abspielgeschwindigkeit halbiert. Nach jedem weiteren Druck wird die

Geschwindigkeit nochmals verringert (auf  $1/4$ ,  $1/6$  und  $1/8$ ). Durch Drücken der Taste **STOP** wird die DVD wieder in normaler Geschwindigkeit abgespielt.

- 15 **Kapitel/Abschnitt wiederholen** **REPEAT**
  - Drücken Sie die Taste **REPEAT**, um das aktuell abgespielte Kapitel zu wiederholen. Drücken Sie die Taste **REPEAT** ein zweites Mal, um den aktuell abgespielten Abschnitt innerhalb eines Kapitels zu wiederholen. Durch erneutes Drücken der Taste **REPEAT** brechen Sie die Wiederholfunktion ab und fahren mit der Wiedergabe fort.
- 16 **Bildschirmanzeige** **DISPLAY**
  - Drücken Sie die Taste **DISPLAY** mehrmals, um sich verschiedene Informationen zur Spielzeit (z. B. Restspielzeit eines Kapitels) anzeigen zu lassen.

**i Hinweis**

- Einige Tasten haben im Betrieb mit Audio-CDs andere oder keine Funktionen.
- Für die Fernbedienung werden zwei Batterien vom Typ AAA, 1.5V Mirco benötigt. Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die korrekte Polarität. ◀

## Bedienelemente am Navigationssystem RN S2 DVD

Diese Übersicht soll helfen, sich schnell mit den Bedienelementen vertraut zu machen.

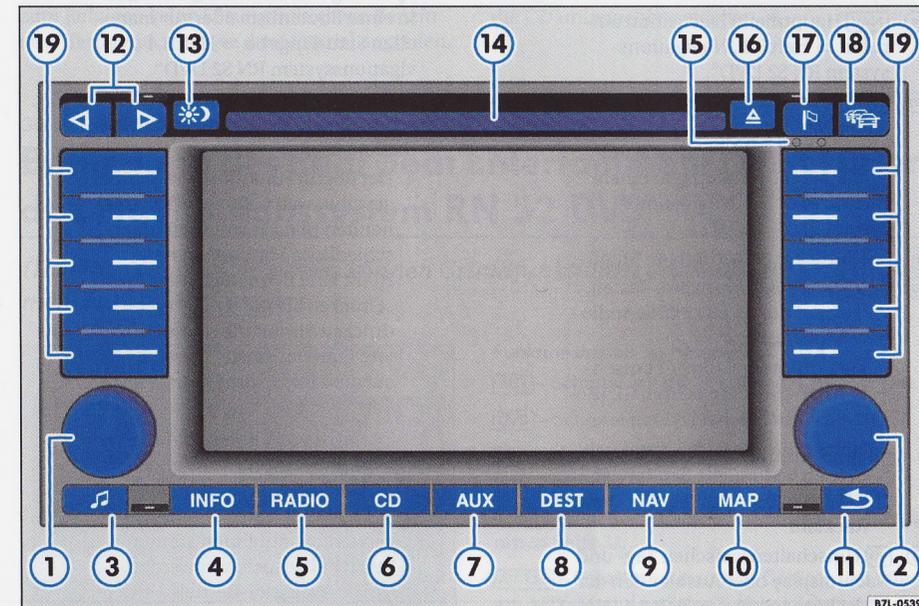


Abb. 14 Übersicht der Bedienelemente

- 1 Ein-/Aus-Schalter (drücken) und Lautstärkeregelung (drehen). Durch Drehen wird die Lautstärke von Audioquellen, Navigationsdurchsagen und Telefongesprächen verändert. Ein eingeblendeter Balken zeigt den Lautstärkepegel.
- 2 Mit dem **Menüknopf** können Sie Eingaben und Einstellungen in den Bildschirmmenüs vornehmen. Drehen markiert eine Funktion oder ein Untermenü oder verändert eine Einstellung (z. B. Klangeinstellung). Drücken ruft eine markierte Funktion oder ein Untermenü auf.
- 3 **[Speaker]** Klang- und Klangschwerpunkteinstellung ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 4 **[INFO]** Systemeinstellungen, Verkehrsdurchsagen / -meldungen, Ortsanzeige und Routenliste aufrufen ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 5 **[RADIO]** Radio-Menü ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 6 **[CD]** ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
  - In den Audio-CD Betrieb wechseln.
  - Umschalten zwischen CD-Wechsler<sup>6)</sup> und internem CD/DVD-Laufwerk bei eingeleger Audio-CD.

<sup>6)</sup> Sonderausstattung

- 7 [AUX] zu einer zusätzlich angeschlossenen Audio- oder Videoquelle<sup>6)</sup> umschalten. . . . . 23
- 8 [DEST] Hauptmenü Reiseziel aufrufen ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 9 [NAV] Hauptmenü Navigation aufrufen ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“.
- 10 [MAP] Kartendarstellung bei eingelegerter Navigations-DVD / Umschalten auf Splitscreen (Karten- und Symboldarstellung in einem Bild) ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“.
- 11 [↩] Zurück zum vorherigen Menü.
- 12 [⏪] [⏩] Rückwärts/Vorwärts-Tasten, wirken auf die jeweils *aktive* Audio- bzw. Videoquelle
  - kurz drücken: Radio- / Fernsehbetrieb = Senderwechsel; CD-Betrieb = Titelwechsel
  - lange drücken: Radio- / Fernsehbetrieb = Manuelle Senderwahl; CD-Betrieb = Schneller Vor- bzw. Rücklauf
- 13 [#] Umschalten zwischen Tag- und Nachtdisplay oder Ausblenden der Bildschirmanzeige ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 14 Schacht für die Navigations-DVD oder eine Audio-CD. Video-DVDs können nicht abgespielt werden. Schieben Sie eine CD/DVD nur so weit in den CD/DVD-Schacht, bis sie automatisch eingezogen wird ⇒ 11.
- 15 Mit dem Helligkeitssensor wird die Displayhelligkeit an die Lichtverhältnisse im Fahrzeug angepasst.
- 16 Ausschubtaste des internen CD/DVD-Laufwerks. Wenn Sie eine ausgeschobene CD/DVD nicht entnehmen, wird diese nach 10 Sekunden automatisch wieder eingezogen.
- 17 [Fähnchenziel] Fähnchenziel setzen. Wenn Sie diese Taste drücken, speichert das Gerät die aktuelle Fahrzeugposition. Bei erneutem Drücken der Taste wird das gespeicherte Fähn-

chenziel überschrieben, wenn es nicht im Zielspeicher abgelegt wurde ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“.

- 18 [W] Aufruf eines Eingabemenüs zur Sperrung von Streckenabschnitten in einer Routenliste oder zur manuellen Stau-Eingabe ⇒ Heft 3.4 „Navigationssystem RN S2 DVD“
- 19 Links und rechts neben dem Bildschirm je fünf Funktionstasten bzw. Stationstasten.
  - Der Begriff Funktionstaste wurde gewählt, weil sie im jeweils zu sehenden Bildschirmmenü unterschiedliche Funktionen hat. Heißt es z. B. im folgenden Text „Drücken Sie [Ziel in Karte]“, dann drücken Sie auf die unbeschriftete Funktionstaste, neben der auf dem Bildschirm steht „Ziel in Karte“.
  - Stationstasten: Die oberen sechs Funktionstasten rechts und links des Bildschirms werden im Radio-Betrieb als Stationstasten verwendet. Auf ihnen können Sender abgespeichert werden. Im CD-Wechsler-Betrieb werden mit den oberen sechs Funktionstasten die eingelegten CDs ausgewählt.

**⚠ ACHTUNG!**

**Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.**

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des Geräts vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie das Gerät nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Die verschiedenen Lautstärkeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind.

**⚠ Vorsicht!**

- Der Bildschirm ist kein Touch-Screen. Drücken Sie nicht auf seine Oberfläche. Der Bildschirm kann mit einem weichen Tuch und ggf. mit Alkohol gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, da diese das Material angreifen.

- Achten Sie beim Einlegen und Herausnehmen darauf, die CD gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in den CD/DVD-Schacht einzulegen bzw. herauszunehmen, ohne dass die CD im CD/DVD-Schacht verkantet wird, da so Kratzer entstehen können, die die CD unbrauchbar machen. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Bedienung des Rear Seat Entertainments (RSE) über das Navigationssystem RN S2 DVD

Über das Navigationssystem können Grundfunktionen des Rear Seat Entertainments ausgeführt werden.



Abb. 15 Prinzipdarstellung des Navigationssystems RN S2 DVD mit dem Hauptmenü AUX.

### TV-Tuner, DVD-Spieler oder externe Geräte aufrufen

- Drücken Sie die Taste [AUX] ⇒ Seite 21, Abb. 14 am Navigationssystem, um das Hauptmenü AUX aufzurufen ⇒ Abb. 15.
- Wählen Sie die gewünschte Funktion über den Menüknopf ⇒ Seite 21, Abb. 14 2) oder die Funktionstasten ⇒ Seite 21, Abb. 14 19) aus.

### Funktionstasten im Hauptmenü AUX

- [AUX] – Schaltet auf die Multimedia-Buchse um.
- [DVD] – Schaltet auf DVD-Betrieb um.
- [TV] – Schaltet auf analogen Fernseh-Empfang um ⇒ Seite 24.
- [DVB-T] – Schaltet auf digitalen Fernseh-Empfang um ⇒ Seite 32.
- [AV-RSE] – Schaltet zu externen Geräten um, die am AUX-Modul ⇒ Seite 2, Abb. 1 6) angeschlossen sind.

**⚠ ACHTUNG!**

**Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.**

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen des Geräts vom Verkehrsgeschehen ablenken.
- Benutzen Sie das Gerät nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Die verschiedenen Lautstärkeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## TV-Tuner einschalten



Abb. 16 Hauptmenü TV.

- Drücken Sie die Taste **[AUX]** ⇒ Seite 21, Abb. 14 am Navigationssystem, um das Hauptmenü AUX aufzurufen ⇒ Seite 23, Abb. 15.
- Drücken Sie die Taste **[TV]**. Das Fernsehbild mit dem zuletzt eingestellten Sender erscheint.
- Drücken Sie die Taste **[\*)]**, um das Bildformat zu ändern.
- Um das Hauptmenü TV aufzurufen, drücken Sie eine der unteren Funktionstasten oder den Menüknopf.

### Funktionstasten im Hauptmenü TV

Die oberen 6 Funktionstasten werden als Stationstasten verwendet. Neben der Stationstaste

erscheint der Name des Senders, der auf dieser Stationstaste gespeichert ist oder die Angabe des Kanals (Channel, CH).

**[Autostore]** – Automatisches Speichern der empfangsstärksten Sender auf den oberen 6 Funktionstasten. Vorhandene Sendernamen auf den Stationstasten werden überschrieben.

**[Screen]** – Einstellen von Kontrast, Helligkeit und Farbe ⇒ Seite 25.

**[TELETEXT]** – Aufrufen von Videotext ⇒ Seite 26.

**[Settings]** – Zurücksetzen aller Einstellungen, Einstellen der automatischen Senderverfolgung und Fernsehnorm ⇒ Seite 27.

Das Hauptmenü TV wird nach einiger Zeit ausgeblendet.

### **[i]** Hinweis

- Sie können bei stehendem Fahrzeug analoge Fernsehprogramme empfangen. Während der Fahrt wird das Fernsehbild aus Sicherheitsgründen dunkel geschaltet, der Fernsehton ist weiterhin hörbar.
- Die Bezeichnungen der Funktionstasten werden nach 8 Sekunden automatisch ausgeblendet. Die Bezeichnungen werden wieder einblendet, wenn Sie eine der beiden unteren Funktionstasten links oder rechts neben dem Bildschirm oder den Menüknopf drücken.
- Digitale Fernsehsender können nicht empfangen werden. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Sender wählen

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, den Sender zu wechseln.

- Drücken Sie die Taste **[◀]** oder **[▶]**, um zum vorherigen bzw. nächsten empfangbaren Sender zu wechseln.
- Drehen Sie den Menüknopf, um den Kanal zu wechseln.

– Drücken Sie eine der oberen 6 Funktionstasten, um die gespeicherten Sender abzurufen. Um die Namen der gespeicherten Sender zu sehen, rufen Sie das Hauptmenü TV auf ⇒ Seite 24.

– Um einen momentan empfangenen Sender zu speichern, drücken Sie eine der oberen 6 Funktionstasten so lange, bis ein Signalton ertönt. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Helligkeit, Kontrast, Farbe einstellen (Screen)

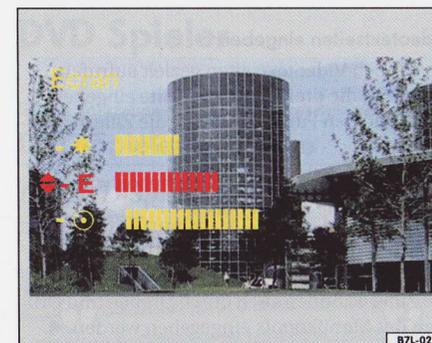


Abb. 17 Menü Screen: Einstellbalken für Helligkeit (oben), Kontrast (Mitte), Farbe (unten).

- Drücken Sie den Menüknopf, um das Hauptmenü TV aufzurufen.
- Drücken Sie **[Screen]**.
- Drücken Sie die Funktionstaste neben dem jeweiligen Einstellbalken.
- Drehen Sie den Menüknopf, um die jeweilige Einstellung zu ändern.

- Der obere Einstellbalken stellt die Helligkeit ein.
- Der mittlere Einstellbalken stellt den Kontrast ein.
- Der untere Einstellbalken stellt die Farbe ein. ◀

Abb. 20 Pinbelegung DVD-Spieler-Bedienteil.

### Bedienteil abnehmen

- Drücken Sie die Taste ⇒ Abb. 20 **[!]**. Das Bedienteil klappt hervor.

Abb. 21 Pinbelegung DVD-Spieler-Bedienteil.

- Ziehen Sie das Bedienteil an der linken Seite schräg nach oben heraus.

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Videotext (TELETEXT)

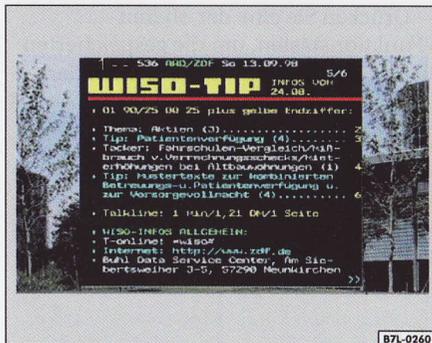


Abb. 18 Videotext.

### Videotext aufrufen

- Drücken Sie den Menüknopf, um das Hauptmenü TV aufzurufen.
- Drücken Sie **TELETEXT**.
- Drehen Sie den Menüknopf, um die jeweilige Ziffer der dreistelligen Videotextseitenzahl einzustellen.

– Drücken Sie den Menüknopf, um die eingestellte Ziffer zu aktivieren. Die Einfügemarke springt zur nächsten Position. Nach der letzten Ziffer erscheint nach wenigen Sekunden die gewünschte Seite.

– Durch Drehen des Menüknopfs wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite.

– Drücken Sie die Taste **[ESC]**, um die Videotextanzeige zu verlassen.

### In den Videotextseiten blättern

– Drücken Sie die Taste **[◀]** oder **[▶]** oder drehen Sie den Menüknopf.

### Videotextseiten eingeben

Sie können Videotextseiten gezielt aufrufen, indem Sie die drei Ziffern der Seite eingeben. Dazu sind den Funktionstasten die Ziffern zugeordnet:

- Die linken Funktionstasten haben von oben nach unten die Ziffern 1 bis 5.
- Die rechten Funktionstasten haben von unten nach oben die Ziffern 6 bis 0.

Die Ziffern können auch durch Drehen und Drücken des Menüknopfs eingegeben werden. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## Einstellungen (Settings)



Abb. 19 Settings.

**[AutoSearch]** – Ist **On** eingestellt, verwendet das Gerät stets die stärkste Frequenz für den gewählten Sender.

**[Reset to all Defaults]** – Setzt Ihre individuellen Videoeinstellungen auf Werkseinstellungen zurück.

### Fernsehnorm einstellen

**[Standard]** – Erlaubt das Ändern der Fernsehnorm für das jeweilige Land. Beim Drehen des Menüknopfs werden der Reihe nach die Namen der Länder oder der Region angezeigt. ◀

## DVD Spieler

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

### DVD-Spieler bedienen

Der DVD-Spieler ist in einem Fach der Mittelkonsole zwischen den hinteren Einzelsitzen eingebaut.

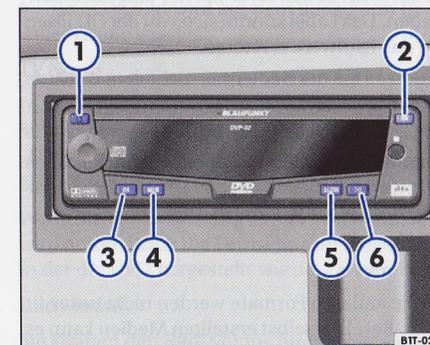


Abb. 20 Prinzipdarstellung DVD-Spieler: Bedienelemente vorne.

### Bedienteil abnehmen

– Drücken Sie die Taste ⇒ Abb. 20 ①. Das Bedienteil klappt hervor.

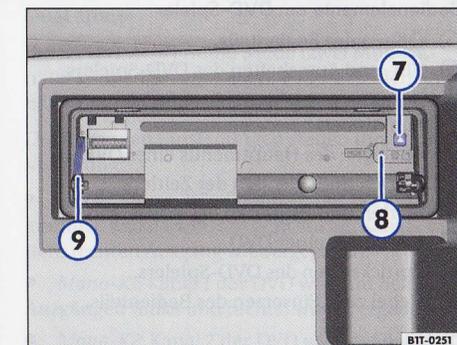


Abb. 21 Prinzipdarstellung DVD-Spieler: Bedienelemente hinter dem Bedienteil.

– Ziehen Sie das Bedienteil an der linken Seite schräg nach oben heraus. ▶

### Bedienteil einsetzen

– Drücken Sie den Hebel  zurück und halten Sie ihn gedrückt.

– Setzen Sie das Bedienteil in die rechte Halterung ein.

– Drücken Sie das Bedienteil links in die Aufnahme.

– Lassen Sie den Hebel  los.

### DVD einlegen

– Drücken Sie die Taste . Das Bedienteil klappt nach oben aus.

– Schieben Sie die DVD mit der bedruckten Seite nach oben in den DVD-Schacht ein.

### DVD entnehmen

– Drücken Sie die Taste . Das Bedienteil klappt nach oben aus.

– Drücken Sie die Taste  $\Rightarrow$  **Abb. 21** . Die DVD fährt aus dem Schacht heraus.

– Ziehen Sie die DVD ganz aus dem Schacht heraus.

### Bedienelemente am DVD-Spieler

-  Öffnen des Bedienteils.
-  Ein- und Ausschalten des DVD-Spielers.
-  Bestätigen von Menüeinstellungen und Funktionen.
-  Anzeigen des Hauptmenüs einer DVD.
-  Starten und Beenden der Zeitlupe.
-  Starten und Pausieren der Wiedergabe.
-  Auswerfen einer DVD.
-  Zurücksetzen des DVD-Spielers.
-  Hebel zum Einsetzen des Bedienteils.

### Diebstahlschutz

Sie haben die Möglichkeit, das Bedienteil bei Verlassen des Fahrzeugs mitzunehmen.

Nach dem Lösen des Bedienteils schaltet sich der DVD-Spieler automatisch aus. Alle aktuellen Einstellungen bleiben jedoch erhalten.

### Abspielbare Formate

- **Audio-CD:** CD, CD-R, CD-RW, CDs mit MP3-Dateien als abgeschlossene CD im Format ISO 9660

- **Video-CD: VCD, SVCD:** mit dem Format MPEG1

- **DVD-Video:** mit dem Format MPEG2

Folgende Medien können Sie **nicht** abspielen:

- **DiVX:** mit dem Format MPEG4

- **VDVD-R, DVD+R, DVD+/-RW:** mit dem Format MPEG2

### **Vorsicht!**

- Achten Sie beim Einlegen und Herausnehmen darauf, die CD gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in den CD/DVD-Schacht einzulegen bzw. herauszunehmen, ohne dass die CD im CD/DVD-Schacht verkantet wird, da so Kratzer entstehen können, die die CD unbrauchbar machen.

- Unrunde CDs (sogenannte „Shape-CDs“) dürfen nicht eingeschoben werden. Sie können das Laufwerk zerstören.

- CDs mit einem selbst aufgeklebten Label dürfen nicht in den DVD-Spieler eingeschoben werden. Das Label könnte sich von der CD lösen und das Laufwerk zerstören.

- Setzen Sie das Bedienteil nicht dem direkten Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen aus.

- Vermeiden Sie eine direkte Berührung der Kontakte des Bedienteils mit der Haut. Reinigen Sie bitte die Kontakte bei Bedarf mit einem alkoholgetränkten, fusselfreien Tuch.

### **Hinweis**

- Alle anderen Formate werden nicht unterstützt. Bei allen selbst erstellten Medien kann es zu Problemen und Einschränkungen bei der Wiedergabe und bei der Bedienung kommen.

- Weitere Hinweise zur Bedienung des DVD-Spielers finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräteherstellers.  $\blacktriangleleft$

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

## DVD-Spieler Setup-Menü

*Über das Setup-Menü haben Sie direkten Zugriff auf zahlreiche anwenderspezifische Einstellungen des Rear Seat Entertainments.*

Durch Drücken der Taste **SETUP** auf der großen Fernbedienung rufen Sie das Hauptmenü auf. Das Hauptmenü ist in folgende Untermenüs gegliedert:

- Einstellungen
- Lautsprecher
- Dolby Digital
- Präferenzen

In den Untermenüs können Sie einzelne Menüpunkte anwählen und dort Einstellungen vornehmen.

### Untermenü „Einstellungen“

#### Bildformat

- **Normal/LB (4:3 letterbox):** Das Bild wird auf dem Bildschirm in voller Breite, jedoch mit schwarzen Balken am oberen und unteren Rand des Bildschirms, gezeigt.

- **Normal/PS (4:3 panscan):** Das Bild wird auf dem Bildschirm in voller Höhe, jedoch mit schwarzen Balken am rechten und linken Rand des Bildschirms, gezeigt.

- **16:9:** Das Bild wird auf dem Bildschirm in voller Größe gezeigt.

#### TV Norm

In diesem Menüpunkt kann zwischen der Farbfernsehnorm „PAL“ (für europäische DVDs) und „NTSC“ (für amerikanische und asiatische DVDs) gewählt werden.

Wenn Sie die Einstellung „Multi“ verwenden, wird automatisch die Fernsehnorm eingestellt, in der die DVD hergestellt wurde.

#### Bild Modus

Sie können den Bild-Modus für optimale Bildqualität auswählen. Wählen Sie dazu die Option „Auto“.

#### Kamera

Sie können die Einstellung der Kameraperspektive vornehmen, falls auf der DVD mehrere Kameraeinstellungen gespeichert sind.

#### OSD Sprache

Hier können Sie festlegen, in welcher Sprache das Setup-Menü dargestellt wird.

#### SPDIF

Wenn Sie den DVD-Spieler an einen Verstärker über den optischen Digitalausgang (an der Rückseite des DVD-Spielers  $\Rightarrow$  ) anschließen möchten, müssen Sie den Menüeintrag „Ein“ anwählen.

#### Untertitel

Sie können einstellen, ob die auf einer DVD gespeicherten Untertitel ein- oder ausgeblendet werden sollen.

#### Untermenü „Lautsprecher“

##### Audio-Out

Der Menüpunkt „Stereo“ kann nicht abgewählt werden.

#### Untermenü „Dolby Digital“

##### Modus

Der Menüpunkt „Line Modus“ kann nicht abgewählt werden.

#### Dual Mono

Bei DVDs mit 1+1 Audio Mode (zwei Monokanäle) können Sie einstellen, wie die beiden Kanäle wiedergegeben werden sollen.

Die folgenden Einstellungen stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Stereo:** Stereo-Wiedergabe eines 1+1 Programms. Kanal 1 wird auf dem linken, Kanal 2 auf dem rechten Ausgang wiedergegeben.

- **Mono-K1:** Kanal 1 der DVD wird auf beiden Ausgängen (links und rechts) wiedergegeben.

- **Mono-K2:** Kanal 2 der DVD wird auf beiden Ausgängen (links und rechts) wiedergegeben.

- **Mix Mono:** Kanal 1 und 2 der DVD wird auf beiden Ausgängen (links und rechts) wiedergegeben.

#### Audio Level

In diesem Menüpunkt können Sie die Wiedergabequalität des Tons einstellen.  $\blacktriangleright$

**DRC (Dynamic Range Control)**

Sie können die Dynamik eines Dolby-Programmes in den Schritten von „OFF“ (Aus) bis „FULL“ (Maximum) festlegen.

**Untermenü „Präferenzen“  
Sprache**

In diesem Menüpunkt wird die auf der DVD gespeicherte Synchrosprache ausgewählt.

**Untertitel**

In diesem Menüpunkt wird die auf der DVD gespeicherte Sprache für Untertitel ausgewählt.

**Menü-Sprache**

In diesem Menüpunkt wird die auf der DVD gespeicherte Sprache für das DVD-Menü ausgewählt.

**FwSK-Schutz**

In diesem Menü legen Sie die Kindersicherung fest.

**Passwort**

In diesem Menü ändern Sie das Passwort.

**Standard**

Sie können die vorgenommenen Änderungen rückgängig machen. Wählen Sie dazu den Eintrag „Reset“ aus und bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage, ob die Einstellungen wirklich gelöscht werden sollen. Nach dem Löschen Ihrer persönlichen Einstellungen sind die ab Werk gespeicherten Einstellungen wieder aktiviert.

**! Vorsicht!**

Um einen Verstärker an den optischen Digitalausgang anzuschließen, muss unter anderem der DVD-Spieler ausgebaut werden. Wenden Sie sich dazu bitte an einen Fachbetrieb.

**i Hinweis**

- Das Ausführen der Einstellungen ist nur möglich, wenn sich kein Medium im DVD-Spieler befindet!
- Einige der hier beschriebenen Einstellungen können nur dann vorgenommen werden, wenn die entsprechenden Informationen auf der jeweiligen DVD gespeichert sind.
- Weitere Hinweise zur Bedienung des DVD-Spielers finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräteherstellers. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit Rear Seat Entertainment

**Kindersicherung**

Sie können das Rear Seat Entertainment mit einem Passwort gegen unbefugte Benutzung sichern. Beim Einlegen einer DVD muss ein vierstelliges Passwort eingegeben werden, damit die DVD abgespielt werden kann.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, ein sogenanntes „Rating Level“ festzulegen. Rating Level bedeutet, dass einige DVDs mit einem Code versehen sind, der die Altersfreigabe festlegt. Wenn Sie einen Rating Level einstellen, der unter der eingelegten DVD liegt, kann diese nur nach Änderung des Rating Levels im Setup-Menü und nach Eingabe des Passworts abgespielt werden.

**Kindersicherung festlegen**

- Rufen Sie das Setup-Menü auf.
- Wählen Sie den Menüeintrag „Präferenzen“ aus und bestätigen Sie die Eingabe mit **[ENTER]**.
- Wählen Sie den Menüeintrag „FwSK-Schutz“ aus und drücken Sie die Taste **[▶▶]**. Die verfü-

baren Altersfreigaben werden angezeigt (<6 Jahre, <12, <16, <18 und kein Schutz).

- Wählen Sie mit den Tasten **[▲]**, **[▼]** die gewünschte Altersfreigabe aus und bestätigen Sie die Eingabe mit **[ENTER]**.
- Geben Sie mit den Tasten der großen Fernbedienung => Seite 19, **Abb. 13** **②** das vierstellige Passwort ein. **Das werkseitig eingestellte Passwort ist 3308!**
- Bestätigen Sie die Eingabe mit **[SETUP]**. Die Einstellungen werden gespeichert und das Setup-Menü wird verlassen.

**Passwort ändern**

Wir empfehlen Ihnen aus Sicherheitsgründen das werkseitig eingestellte Passwort zu ändern.

- Rufen Sie mit den Tasten der großen Fernbedienung => Seite 19, **Abb. 13** **②** das Setup-Menü auf. ▶

- Wählen Sie den Menüeintrag „Präferenzen“ aus und bestätigen Sie die Eingabe mit **[ENTER]**.
- Wählen Sie mit den Tasten **[▲]**, **[▼]** den Menüeintrag „Standard“ aus und drücken Sie die Taste **[▶▶]**. Bestätigen Sie mit **[ENTER]**.
- Schalten Sie mit der Taste **[◀◀]** erneut auf „Standard“.
- Wählen Sie mit den Tasten **[▲]**, **[▼]** den Menüeintrag „Passwort“ aus und drücken Sie die Taste **[▶▶]**. Bestätigen Sie mit **[ENTER]**.

- Geben Sie das *alte* Passwort mit den Tasten ein.
- Geben Sie das neue, vierstellige Passwort mit den Tasten der großen Fernbedienung => Seite 19, **Abb. 13** **②** *zweimal* ein.
- Bestätigen Sie die Eingabe mit **[SETUP]**. Die Einstellungen werden gespeichert und das Setup-Menü wird verlassen. ◀

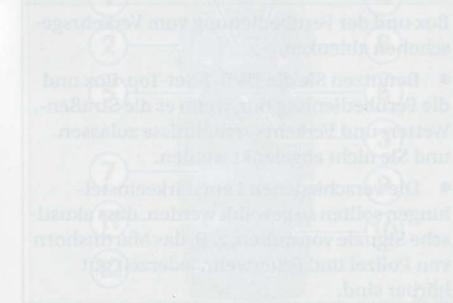


Abb. 22 Fernbedienung der DVD-T...

[RETURN]	Menü verlassen
[Cancel]	Telefon bzw. eingewähltes Programm beenden
[Cancel]	Menü / Standard
[Cancel]	Menü / Sprache
[Cancel]	Räumen in der Fernbedienung
[Cancel]	System / Sprache
[Text]	Aufrufen von Text
[Scroll]	Navigation
[Text]	Aufrufen des Textes
[Text]	Aufrufen des Textes
[Program]	Nächste Sendung in der Sender-Liste aufrufen
[Program]	Nächste Sendung in der Sender-Liste aufrufen
[Kipphebel]	Zum Zeitpunkt der Drucklegung über Funktion

# Digitaler Fernsehempfang

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Wichtige Informationen zum digitalen Fernsehempfang

Das System besteht aus den Komponenten:

- DVB-T Set-Top-Box und
- einer Fernbedienung.

Machen Sie sich bitte eingehend mit dieser Anleitung vertraut, damit die DVB-T Set-Top-Box in Ihrem Fahrzeug optimal funktioniert.

Reparaturarbeiten erfordern besondere Fachkenntnisse und Spezialwerkzeuge. Bei Störungen sollten Sie deshalb einen Fachbetrieb aufsuchen.

### ⚠ ACHTUNG!

Widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Lassen Sie sich nicht durch Einstellungen oder durch das Benutzen der DVB-T Set-Top-

### ⚠ ACHTUNG! Fortsetzung

Box und der Fernbedienung vom Verkehrsgeschehen ablenken.

- Benutzen Sie die DVB-T Set-Top-Box und die Fernbedienung nur, wenn es die Straßen-, Wetter- und Verkehrsverhältnisse zulassen und Sie nicht abgelenkt werden.
- Die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen sollten so gewählt werden, dass akustische Signale von außen, z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind.

### ℹ Hinweis

Es können bis zu drei Fernbedienungen angelernt werden; darüber hinaus verfügt die DVB-T Set-Top-Box über einen zusätzlichen AV-Eingang für den Anschluss weiterer externer Geräte - wenden Sie sich diesbezüglich an einen Fachbetrieb. ◀

Sie können das Box-Set-Installationsmenü mit einem Passwort gegen unbefugte Benutzung sichern. Beim Starten einer DVD muss ein vierstelliges Passwort eingegeben werden, damit die DVD abgelesen werden kann.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, ein sogenanntes „Parent Lock“ festzulegen. „Parent Lock“ bedeutet, dass einige DVDs mit einem Code verschlossen sind, der die Altersgrenze festlegt. Wenn Sie einen Rating Level einstellen, der niedriger eingestellt ist als der Rating Level der DVD, kann diese nur nach der Änderung des Rating Levels im Setup-Menü und nach Eingabe des Passworts eingestellt werden.

Kindericherung festlegen

- Rufen Sie das Setup-Menü auf.
- Wählen Sie den Menüpunkt „Einstellungen“ aus und bestätigen Sie die Eingabe mit [ENTER].
- Wählen Sie den Menüpunkt „Parent-Lock“ aus und drücken Sie die Taste [OK]. Die verfü-

# Fernbedienung

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Übersicht

Eine Übersicht soll helfen, sich schnell mit den Bedienelementen der Fernbedienung vertraut zu machen.

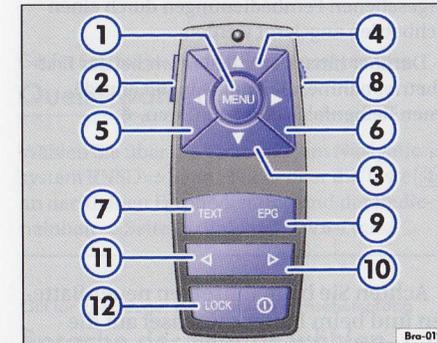


Abb. 22 Fernbedienung der DVB-T Set-Top-Box.

⇒ Abb. 22	Taste	Funktion/Bemerkung
①	Taste MENU	Menü aufrufen für Einstellungen und Funktionsbestätigungen
②	RETURN-Taste	Die vorherige Menüebene aufrufen Menüs verlassen Teletext bzw. elektronischen Programmführer verlassen
③	Cursortaste	Menü-/Senderauswahl abwärts
④	Cursortaste	Menü-/Senderauswahl aufwärts
⑤	Cursortaste	Blättern in der Senderliste bzw. Teletext
⑥	Cursortaste	Blättern in der Senderliste bzw. Teletext
⑦	Taste TEXT	Aufrufen und Umschalten des Teletextes
⑧	Scroll-Rad	Seitenwahl für Teletext (nächste verfügbare Seite)
⑨	Taste EPG	Aufrufen des elektronischen Programmführers (EPG)
⑩	Programmwahl-taste	Nächsten Sendereintrag in der Sender-/Favoritenliste aufrufen
⑪	Programmwahl-taste	Vorherigen Sendereintrag in der Sender-/Favoritenliste aufrufen
⑫	Kippschalter	Zum Zeitpunkt der Drucklegung ohne Funktion

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Erste Schritte

Dieses Kapitel enthält neben weiteren Informationen die Inbetriebnahmepunkte der DVB-T Set-Top-Box.

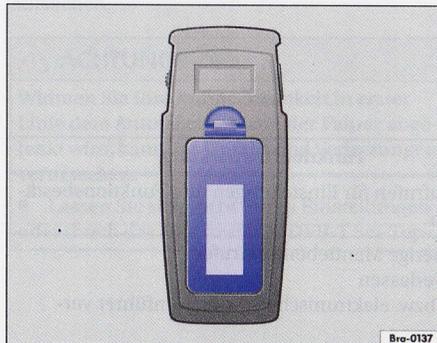
Benennung	Abschnitt
Batterien in die Fernbedienung einlegen	⇒ Seite 34
Quelle wählen	⇒ Seite 35
Sprache des Menüs wählen	⇒ Seite 35
Senderliste aktualisieren	⇒ Seite 36

### Hinweis

- Bei der Erst-Inbetriebnahme müssen die vorgesehenen Fernbedienungen durch einen Fachbetrieb angelernt werden.
- Darüber hinaus empfehlen wir bei der Erst-Inbetriebnahme, die Punkte in der angegebenen Reihenfolge durchzuführen. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Batterien einsetzen/wechseln



– Achten Sie beim Einsetzen neuer Batterien und beim Batteriewechsel auf die richtige Polarität.

– Benutzen Sie nur Batterien in gleicher Ausführung.

### Vorsicht!

Ungeeignete Batterien können die Fernbedienung beschädigen. Ersetzen Sie die verbrauchten Batterien durch neue Batterien gleicher Stromstärke und gleicher Baugröße.

### Umwelthinweis

Die leeren Batterien müssen umweltgerecht entsorgt werden. ◀

Abb. 23 Batteriefach der Fernbedienung.

– Öffnen Sie das Batteriefach ⇒ Abb. 23 und setzen Sie die Batterien<sup>7)</sup> ein.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Fernbedienung nutzen

Mit der Fernbedienung werden alle Funktionen der DVB-T Set-Top-Box aufgerufen.

– Drücken Sie im Fahrzeuginnenraum auf eine Taste der Fernbedienung.

Jeder Tastendruck wird durch ein Aufleuchten der LED signalisiert. ▶

<sup>7)</sup> 2 Stück (Typ 1,5V AAA MICRO) im Lieferumfang enthalten.

### ACHTUNG!

- Verstauen Sie während der Fahrt die Fernbedienung immer sicher, da lose Gegenstände bei plötzlichen Bremsmanövern oder Unfällen nach vorne fliegen und Fahrzeuginsassen verletzen können.

### ACHTUNG! Fortsetzung

- Bewahren Sie die Fernbedienung immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

### Vorsicht!

In der Fernbedienung befinden sich elektronische Bauteile! Schützen Sie diese vor Nässe und starken Erschütterungen. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Quelle wählen

Wählen Sie über die Taste (AUX) am Navigationssystem RNSD ⇒ Seite 21 oder über die Taste (SRC) an der kleinen Fernbedienung und der Bedieneinheit ⇒ Seite 16 die Quelle DVB-T aus.

Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung des Wiedergabegeräts unter dem entsprechenden Abschnitt. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Sprache des Menüs wählen

Die Anzeige des Menüs ist in verschiedenen Sprachen möglich.

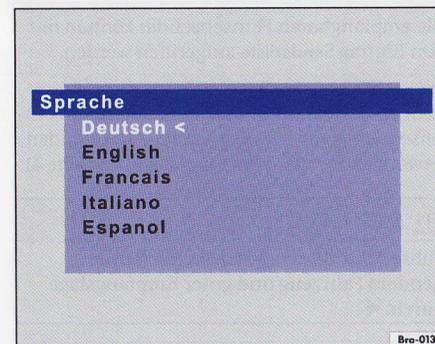


Abb. 24 Display: Menüpunkt Sprache, Eintrag Deutsch ausgewählt.

– Bestätigen Sie durch Drücken der Taste MENU diesen Eintrag.

– Wählen Sie durch Drücken der Tasten **3** und **4** den Eintrag **Sprache**.

– Stellen Sie Ihre gewünschte Sprache ein ⇒ Abb. 24.

### Menü verlassen

– Drücken Sie die RETURN-Taste ⇒ Seite 33, Abb. 22 **2**.

Die folgende Übersicht beinhaltet den Pfad zur Einstellung der Menü-Sprache:

Ebene 1 Hauptmenu	Ebene 2	Ebene 3
Einstellungen	Sprache	Deutsch
		Englisch
		Französisch

### Sprachmenü aufrufen

– Drücken Sie die Taste MENU ⇒ Seite 33, Abb. 22 **1**.

– Wählen Sie durch Drücken der Tasten **3** und **4** den Eintrag **Einstellungen**<sup>8)</sup>.

<sup>8)</sup> Nur im Expertenmodus aufrufbar.

Ebene 1 Hauptmenu	Ebene 2	Ebene 3
		Italienisch
		Spanisch

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Senderliste aktualisieren

Mit dem Eintrag „Senderliste aktualisieren“ wird die Senderliste mit den empfangbaren und einstellbaren Fernsehsendern neu aufgerufen.

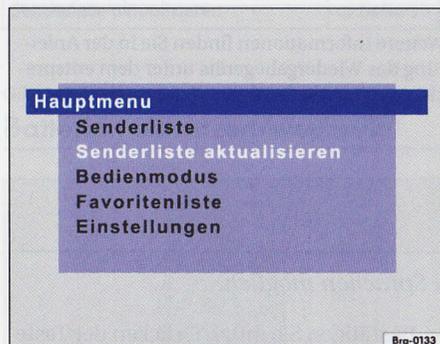


Abb. 25 Display: Hauptmenü, Eintrag Senderliste aktualisieren ausgewählt.

- Drücken Sie die Taste MENU ⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Senderliste aktualisieren** ⇒ Abb. 25.

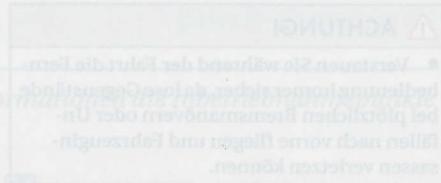
Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Infobalken

Ein Infobalken beinhaltet zusätzliche Informationen.

Wurde aus der Senderliste, Favoritenliste oder dem EPG ein Fernsehsender aufgerufen, erscheint für mehrere Sekunden auf dem Display ein Infobalken mit folgenden Informationen:

- Name des Fernsehsenders.
- Aktuelle Sendung.



– Bestätigen Sie durch Drücken der Taste MENU diesen Eintrag.

Die Sendersuche wird Ihnen durch den Eintrag **Sendersuche läuft** angezeigt und kann - je nach Empfangslage - mehrere Minuten dauern.

Entsprechend dem Ergebnis der Sendersuche wird Ihnen folgendes angezeigt:

- Keine Änderungen
- Keine Sender gefunden!
- Neue Sender gefunden!

Alle empfangbaren Fernsehsender können mit dem Eintrag **Senderliste** aufgerufen werden.

Falls von Ihnen gewünschte Fernsehsender nicht aufgerufen werden können, d. h. der Fernsehsender ist nicht in der Senderliste zu finden, verwenden Sie den Punkt Kanalwahl ⇒ Seite 41.

**⚠ ACHTUNG!**  
Führen Sie die Sendersuche nur bei stehendem Fahrzeug und guter Empfangslage durch. ◀

- Informationen über Zeiten.

**i Hinweis**

Durch ein fortlaufendes und schnelles Antippen der Tasten ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑩ und ⑪ wird ▶

zunächst nur der Name des Fernsehsenders auf dem Infobalken angezeigt. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Experten-/Komfortmodus

Das System bietet die Möglichkeit, entweder den Expertenmodus oder den Komfortmodus einzustellen.

Modus	Bemerkung
Expertenmodus	Funktionen und Einstellungen ⇒ Seite 37
Komfortmodus	Funktionen ⇒ Seite 41

Der aktuell eingestellte Modus wird Ihnen durch das Zeichen < angezeigt.

Ändern des Modus ⇒ Seite 39 bzw. ⇒ Seite 41. ◀

### Experten-Modus

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

#### Experten-Modus Übersicht (Funktionen)

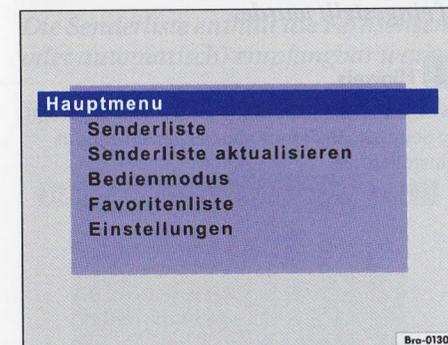


Abb. 26 Display: Hauptmenü im Experten-Modus.

Die DVB-T Set-Top-Box bietet Ihnen die Möglichkeit, für die Funktionen und Einstellungen des Fernsehbetriebs den **Experten-Modus** zu nutzen, der in diesem Kapitel beschrieben wird.

Die Tabelle beinhaltet eine Übersicht mit den Funktionen des Hauptmenüs:

Hauptmenu	Abschnitt
Senderliste	⇒ Seite 39
Senderliste aktualisieren <sup>a)</sup>	⇒ Seite 36
Bedienmodus	⇒ Seite 39
Favoritenliste	⇒ Seite 40
Einstellungen	⇒ Seite 38

<sup>a)</sup> Inbetriebnahmepunkt

Die Funktion ist identisch mit dem Eintrag **Senderliste** im Komfort-Modus. Es erfolgt keine automatische Aktualisierung der Senderliste. In einem neuen Empfangsgebiet muss die Senderliste mit dem Eintrag **Senderliste aktualisieren** erneut aufgerufen werden. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Experten-Modus Übersicht (Einstellungen)



Abb. 27 Display: Menüpunkt Einstellungen, Eintrag Favoriten festlegen ausgewählt.

Die Tabelle beinhaltet eine Übersicht mit den Einstellungen, die aufgerufen werden können:

Einstellungen	Abschnitt
Favoriten festlegen	⇒ Seite 40
Kanalwahl	⇒ Seite 41
AUX IN aktivieren	Ohne Beschreibung
Sprache <sup>a)</sup>	⇒ Seite 35

a) Inbetriebnahmepunkt

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Experten-Modus aufrufen

Der Experten-Modus kann mit der Taste MENU aufgerufen werden, wenn das Hauptmenü der DVB-T Set-Top-Box darauf eingestellt wurde.

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.

### Hinweis

Wird Ihnen der Experten-Modus nicht angezeigt  
⇒ Seite 39, „Bedienmodus: Experten-Modus einstellen“.



### Infobalken

Ein Infobalken beinhaltet zusätzliche Informationen.

Wird aus der Senderliste, Favoritenliste oder dem TVG zur Fernsehempfang aufgerufen, erscheint für mehrere Sekunden auf dem Display ein Infobalken mit folgenden Informationen:

- Name des Fernsehsenders.
- Aktuelle Sendung.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Bedienmodus: Experten-Modus einstellen

Der Experten-Modus kann komfortabel eingestellt werden.

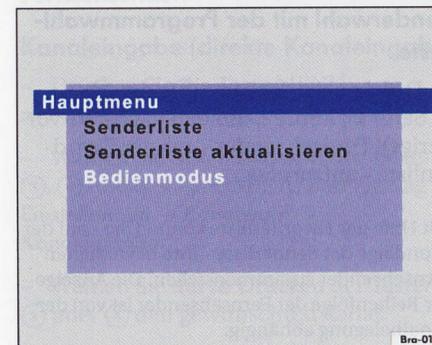


Abb. 28 Display: Hauptmenü, Eintrag Bedienmodus ausgewählt.

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Bedienmodus**  
⇒ Abb. 28.
- Wählen und bestätigen Sie den Eintrag **Experten-Modus**.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Senderliste

Die Senderliste enthält die Fernsehsender, die bei einer Aktualisierung (manuell oder automatisch) empfangbar waren.

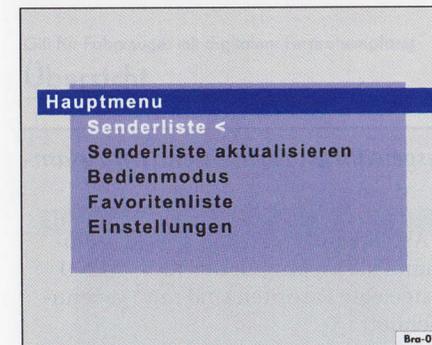


Abb. 29 Display: Hauptmenü, Eintrag Senderliste ausgewählt.

- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Senderliste**  
⇒ Abb. 29.

### Senderwahl mit der Programmwahltaste

- Drücken Sie die Taste ⑩ oder ⑪  
⇒ Seite 33, Abb. 22, um den nächsten/vorherigen Fernsehsender - aus der Senderliste - aufzurufen.

### Hinweis

- Diese Funktion ist identisch mit dem Eintrag **Senderliste** im Komfort-Modus.
- Es erfolgt keine automatische Aktualisierung der Senderliste. In einem neuen Empfangsgebiet muss die Senderliste mit dem Eintrag **Senderliste aktualisieren** erneut aufgerufen werden.

### Senderdirektauswahl

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Favoritenliste

Diese Liste enthält ausgewählte Fernsehsender.

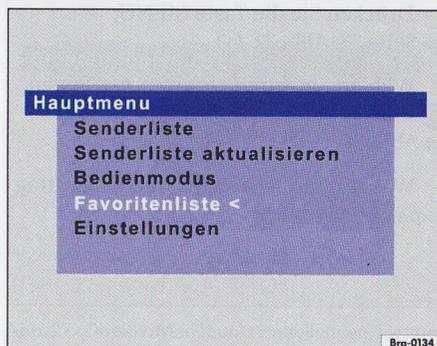


Abb. 30 Display: Hauptmenü, Eintrag Favoritenliste ausgewählt.

### Senderdirektauswahl

- Drücken Sie die Taste MENU  
=> Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Favoritenliste**  
=> Abb. 30.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Favoriten festlegen

Mit diesem Eintrag wird die Liste mit den ausgewählten Fernsehsendern zusammengestellt.

- Drücken Sie die Taste MENU  
=> Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Einstellungen**.
- Wählen Sie den Eintrag **Favoriten festlegen**.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ Ihren gewünschten Fernsehsender.

### Senderwahl mit der Programmwahltaste

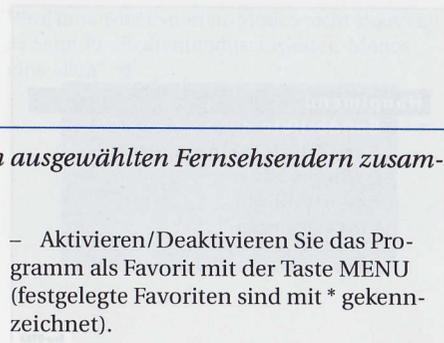
- Drücken Sie die Taste ⑩ oder ⑪  
=> Seite 33, Abb. 22, um den nächsten/vorherigen Fernsehsender - aus der Favoritenliste - aufzurufen.

Mit Hilfe der Favoritenliste können Sie - auf der Grundlage der Senderliste - Ihre bevorzugten Fernsehsender zusammenstellen. Die Anzeige der Reihenfolge der Fernsehsender ist von der Kanalbelegung abhängig.

In der Favoritenliste werden die Fernsehsender angezeigt, die Sie unter dem Eintrag => Seite 40, „Favoriten festlegen“ ausgewählt haben. Wurden noch keine Favoriten festgelegt, erscheint bei der Umschaltung auf die Favoritenliste die Meldung **Keine Einträge**.

### Hinweis

In einem neuen Empfangsgebiet muss die Favoritenliste neu zusammengestellt werden. ◀



- Aktivieren/Deaktivieren Sie das Programm als Favorit mit der Taste MENU (festgelegte Favoriten sind mit \* gekennzeichnet).
- Wiederholen Sie die Anleitungsschritte solange, bis Sie Ihre gewünschte Favoritenliste zusammengestellt haben. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Kanalwahl

Der Eintrag **Kanalwahl** ermöglicht die manuelle oder automatische Suche der Fernsehsender.

### Kanaleingabe (direkte Kanaleingabe)

- Drücken Sie die Taste MENU  
=> Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③, ④ und der Taste MENU den Eintrag **Einstellungen** -> **Kanalwahl** -> **Kanaleingabe**.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ oder ④ den gewünschten Kanal.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Kanalsuche zu starten.

### Autoscan (Sendersuchlauf)

- Drücken Sie die Taste MENU  
=> Seite 33, Abb. 22 ①.

- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③, ④ und der Taste MENU den Eintrag **Einstellungen** -> **Kanalwahl** -> **Autoscan**.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Kanalsuche zu starten.

Die Suche wird Ihnen durch den Eintrag **Kanalsuche** läuft angezeigt.

Entsprechend dem Ergebnis der Sendersuche wird Ihnen folgendes angezeigt:

- **Keine Änderungen**
- **Neue Sender gefunden!**

Die Sendersuche kann - je nach Empfangslage - mehrere Minuten dauern.

Alle empfangbaren Fernsehsender können mit dem Eintrag **Senderliste** aufgerufen werden. ◀

## Komfort-Modus

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Übersicht

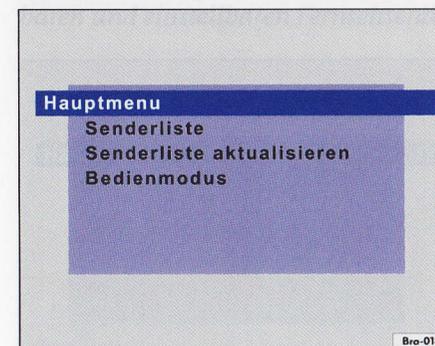


Abb. 31 Display: Hauptmenü im Komfort-Modus.

Die DVB-T Set-Top-Box bietet Ihnen die Möglichkeit, für die **Funktionen** des Fernsehbetriebs den **Komfort-Modus** zu nutzen, der in diesem Kapitel beschrieben wird.

Die Tabelle beinhaltet eine Übersicht mit den Funktionen des Hauptmenüs:

Hauptmenü	Abschnitt
Senderliste	=> Seite 43
Senderliste aktualisieren	=> Seite 43
Bedienmodus	=> Seite 42 ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Komfort-Modus aufrufen

Der Komfort-Modus kann mit der Taste MENU aufgerufen werden, wenn das Hauptmenü der DVB-T Set-Top-Box darauf eingestellt wurde.

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.

### Hinweis

Wird Ihnen der Komfort-Modus nicht angezeigt  
⇒ Seite 42, „Bedienmodus: Komfort-Modus einstellen“.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Bedienmodus: Komfort-Modus einstellen

Der Komfort-Modus kann komfortabel eingestellt werden.

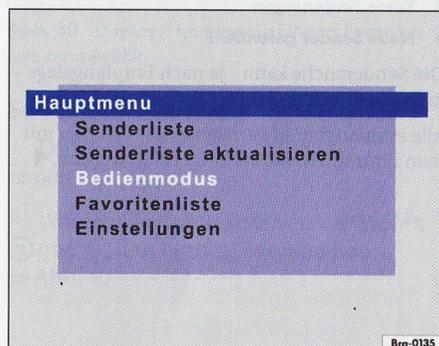


Abb. 32 Display: Hauptmenü, Eintrag Bedienmodus ausgewählt.

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Bedienmodus**  
⇒ Abb. 32.
- Wählen und bestätigen Sie den Eintrag **Komfort-Modus**.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Senderliste

Die Senderliste enthält die Fernsehsender, die bei einer Aktualisierung (manuell oder automatisch) empfangbar waren.

- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Senderliste**  
⇒ Abb. 33.

### Senderwahl mit der Programmwahltaste

- Drücken Sie die Taste ⑩ oder ⑪  
⇒ Seite 33, Abb. 22, um den nächsten/vorherigen Fernsehsender - aus der Senderliste - aufzurufen.

### Hinweis

- Diese Funktion ist identisch mit dem Eintrag **Senderliste** im Experten-Modus.
- Es erfolgt keine automatische Aktualisierung der Senderliste. In einem neuen Empfangsgebiet muss die Senderliste mit dem Eintrag **Senderliste aktualisieren** erneut aufgerufen werden.

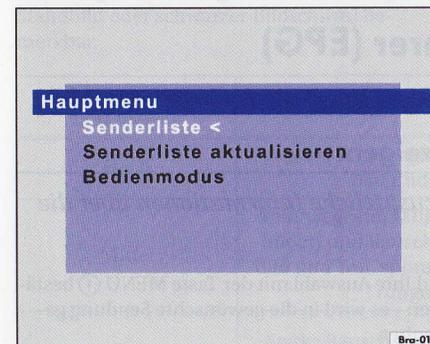


Abb. 33 Display: Hauptmenü, Eintrag Senderliste ausgewählt.

### Senderdirektauswahl

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Senderliste aktualisieren

Mit dem Eintrag **Senderliste aktualisieren** wird die Senderliste mit den empfangbaren und einstellbaren Fernsehsendern neu aufgerufen.

- Drücken Sie die Taste MENU  
⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.
- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ den Eintrag **Senderliste aktualisieren** ⇒ Abb. 34.
- Bestätigen Sie durch Drücken der Taste MENU diesen Eintrag.

Die Sendersuche wird Ihnen durch den Eintrag **Sendersuche läuft** angezeigt und kann - je nach Empfangslage - mehrere Minuten dauern.

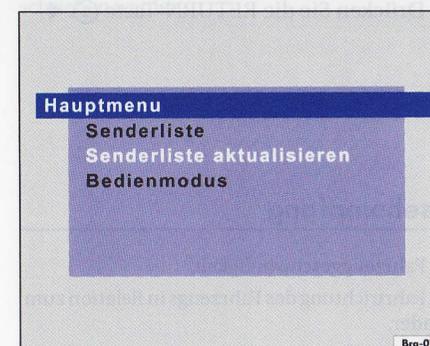


Abb. 34 Display: Hauptmenü, Eintrag Senderliste aktualisieren ausgewählt.

**Hinweis**

- Diese Funktion ist identisch mit dem Eintrag **Senderliste aktualisieren** im Experten-Modus ⇒ Seite 36.

- Führen Sie die Sendersuche nur bei stehendem Fahrzeug und guter Empfangslage durch. ◀

## Elektronischer Programmführer (EPG)

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Aktuelle Sendungen mit dem EPG anzeigen

Der elektronische Programmführer enthält zusätzliche Informationen über die aktuellen bzw. nächsten Fernsehsendungen.

- Drücken Sie die Taste EPG ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑨.

und Ihre Auswahl mit der Taste MENU ① bestätigen - es wird in die gewünschte Sendung geschaltet.

Es wird der Status **EPG wird aktualisiert** angezeigt, der - je nach Empfangslage - mehrere Minuten dauern kann.

**Hinweis**

- Bei aufgerufenem EPG ist die Funktion Teletext gesperrt.
- Rufen Sie den elektronischen Programmführer nur bei stehendem Fahrzeug und bei guter Empfangslage auf. ◀

Mit der RETURN-Taste ⇒ Seite 33, Abb. 22 ② können Sie den Status **EPG wird aktualisiert** abbrechen.

In der angezeigten Liste **EPG aktuell** können Sie mit den Tasten ③/④ eine Sendung anwählen

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Weitere Funktionen des EPG

#### Nachfolgende Sendungen anzeigen

- Drücken Sie bei aufgerufenem EPG (Status „Aktuelle Sendungen mit dem EPG anzeigen“) die Taste EPG ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑨ erneut.

#### EPG verlassen/abbrechen

- Drücken Sie die RETURN-Taste ②. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Einflussgrößen auf den digitalen Fernsehempfang

Zwischen dem **analogen** und dem hier beschriebenen **digitalen** Fernsehbetrieb bestehen systembedingte Empfangsunterschiede, die in diesem Kapitel vorgestellt werden.

- Fahrzeuggeschwindigkeit,
- Fahrtrichtung des Fahrzeugs in Relation zum Sender,
- Empfangspegel ◀

Wesentliche Einflussgrößen auf den digitalen Fernsehempfang sind:

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Wie machen sich Empfangsabbrüche bemerkbar?

Beim digitalen Fernsehempfang machen sich Empfangsabbrüche durch die vollständige Abschaltung (**Ton**: sofortige Stummschaltung; **Bild**: Standbild oder schwarzer Bildschirm) bemerkbar.

Die folgende Übersicht soll helfen, die systembedingten Empfangsunterschiede - am Beispiel des Standbetriebs - kennen zu lernen:

Niveau des Empfangspegels	Analoges Fernsehen	Digitales Fernsehen (DVB-T)
Hoch	Optimale Empfangsverhältnisse für Bild und Ton	Optimale Empfangsverhältnisse für Bild und Ton
Mittel	Mehrwegeempfang (z. B. Geisterbilder) und Rauschstörungen im Bild und Ton, sporadische Tonstörungen	Es wechseln sich sporadische Empfangsabbrüche und der Empfang in einer optimalen Bild-/Tonqualität ab.
Niedrig	Starke Rauschstörungen im Bild und Ton, starke Tonstörungen	Es wechseln sich Empfangsabbrüche und der Empfang in einer optimalen Bild-/Tonqualität ab.
Bei Unterschreitung des Mindestpegels	Zu geringer Empfangspegel, Rauschstörungen und nur noch SW-Bild, massive Tonstörungen	Kein DVB-T-Empfang mehr möglich!

## Teletext

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

### Übersicht

Die DVB-T Set-Top-Box bietet Ihnen weitere Ausstattungen, die in diesem Kapitel beschrieben werden.

Funktionen	Abschnitt
Teletext	⇒ Seite 46
Elektronischer Programmführer	⇒ Seite 44

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Allgemeines zum Teletext

Beachten Sie die Farbe der Seitenanzeige einer Teletextseite:

Farbe der Seitenanzeige	Bemerkung
Rot	Seite momentan nicht verfügbar
Gelb	Seite wird noch gesucht
Grün	Seite gefunden

### Hinweis

- Der Teletext wird nicht von allen Fernsehsehdern angeboten.
- Bei aufrufenem Teletext ist die Funktion EPG gesperrt. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Teletext aufrufen/darstellen

### Vollbild einer Teletextseite aufrufen

- Drücken Sie die Taste TEXT ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑦.

### Vergößerten oberen Halbbildmodus einer Teletextseite aufrufen

- Drücken Sie bei aufrufenem Teletext (Status „Vollbild“) die Taste TEXT erneut.

### Vergößerten unteren Halbbildmodus einer Teletextseite aufrufen

- Drücken Sie bei aufrufenem Teletext (Status „Vergößertes oberes Halbbildmodus“) die Taste TEXT erneut. ◀

Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

## Seiten aufrufen/anwählen

### Nächste/vorherige Seite anwählen

- Drücken Sie die Tasten ③ bzw. ④ oder drehen Sie am Rad ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑧.

### Anwahl um zehn Seiten ändern

- Drücken Sie die Tasten ⇒ Seite 33, Abb. 22 ⑤ bzw. ⑥.

### Seitendirektwahl

- Drücken Sie die Taste MENU ⇒ Seite 33, Abb. 22 ①.

- Wählen Sie durch Drücken der Tasten ③ und ④ die beabsichtigte Ziffer.

- Drücken Sie die Taste ⑥, um die nächste Stelle aufzurufen. ◀



Gilt für Fahrzeuge: mit digitalem Fernsehempfang

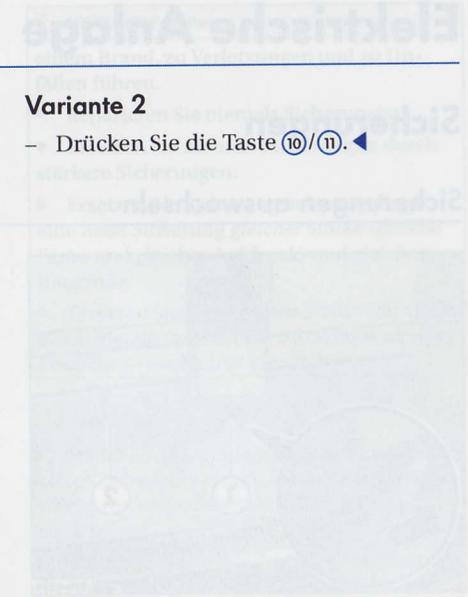
## Teletext verlassen

### Variante 1

- Drücken Sie die RETURN-Taste ⇒ Seite 33, Abb. 22 ②.

### Variante 2

- Drücken Sie die Taste ⑩/⑪. ◀



# Elektrische Anlage

## Sicherungen

### Sicherungen auswechseln

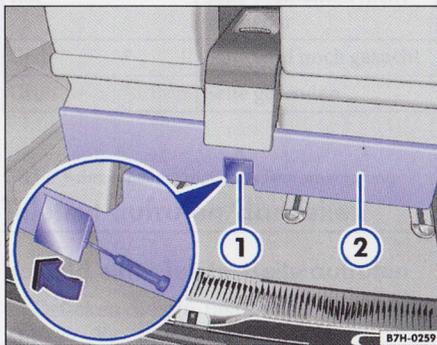


Abb. 35 Vom Gepäckraum aus: Abdeckung der hinteren Einzelsitzkonsole entfernen.

#### Sicherung im Sicherungskasten der hinteren Einzelsitzkonsole auswechseln

- Schalten Sie die Zündung und den betroffenen Stromverbraucher aus.
- Ziehen Sie den Entriegelungshebel ⇒ Abb. 35 ① ganz nach oben heraus.
- Halten Sie den Entriegelungshebel in dieser Position fest.
- Drehen Sie die Befestigungsschraube der Abdeckung des Entriegelungshebels ① mit der Kreuzschlitzseite des Schraubendrehers aus dem Bordwerkzeug heraus ⇒ Abb. 35.
- Nehmen Sie die Abdeckung des Entriegelungshebels ab.
- Ziehen Sie die Abdeckung der hinteren Einzelsitzkonsole ② ab.
- Ziehen Sie die betroffene Sicherung heraus.

- Falls die Sicherung durchgebrannt ist (erkennbar am durchgeschmolzenen Metallstreifen), so ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine neue Sicherung *gleicher* Stärke (gleiche Farbe und gleicher Aufdruck) und gleicher Größe.

- Setzen Sie die Abdeckung der hinteren Einzelsitzkonsole wieder ein.

- Setzen Sie die Abdeckung des Entriegelungshebels ein und ziehen Sie die Befestigungsschraube an.

- Lassen Sie den Entriegelungshebel ① los.

- Prüfen Sie, ob die Einzelsitzkonsole sicher in den Sitzschienen eingerastet ist.

#### Sicherung im Sicherungskasten unter dem linken Vordersitz auswechseln

- Schieben Sie den linken Vordersitz ganz zurück.

- Ziehen Sie die betroffene Sicherung aus dem Sicherungskasten unter dem linken Vordersitz ⇒ Seite 50, Abb. 36 heraus.

- Falls die Sicherung durchgebrannt ist (erkennbar am durchgeschmolzenen Metallstreifen), so ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine neue Sicherung *gleicher* Stärke (gleiche Farbe und gleicher Aufdruck) und gleicher Größe.

Die einzelnen Stromkreise sind durch Schmelzsicherungen abgesichert. Es empfiehlt sich, stets einige Ersatz-Sicherungen mitzuführen. Diese sind bei Volkswagen-Betrieben erhältlich. ▶

### Farbkennzeichnung der Sicherungen

Farbe	Stromstärke in Amperere
schwarz	1
grau	2
hellbraun	5
braun	7,5
rot	10
blau	15
gelb	20
klar	25
grün	30
orange	40

#### ⚠ ACHTUNG!

Das Benutzen von ungeeigneten Sicherungen oder das Reparieren von Sicherungen kann zu

#### ⚠ ACHTUNG! Fortsetzung

einem Brand, zu Verletzungen und zu Unfällen führen.

- Reparieren Sie niemals Sicherungen.
- Ersetzen Sie niemals Sicherungen durch stärkere Sicherungen.
- Ersetzen Sie Sicherungen immer durch eine neue Sicherung *gleicher* Stärke (gleiche Farbe und gleicher Aufdruck) und gleicher Baugröße.
- Ersetzen Sie niemals eine Sicherung durch einen Metallstreifen, eine Büroklammer oder ähnliches – auch nicht kurzzeitig!

#### ! Vorsicht!

- Brennt eine neu eingesetzte Sicherung nach kurzer Zeit wieder durch, muss die elektrische Anlage von einem Fachbetrieb überprüft werden.
- Wird eine Sicherung durch eine stärkere Sicherung ersetzt, können Schäden an anderer Stelle der elektrischen Anlage auftreten. ◀

## Sicherungstabelle

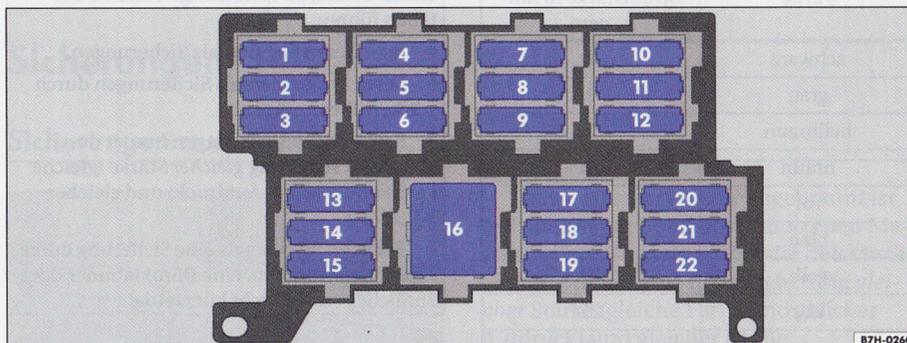


Abb. 36 Prinzipdarstellung: Sicherungskasten unter dem linken Vordersitz

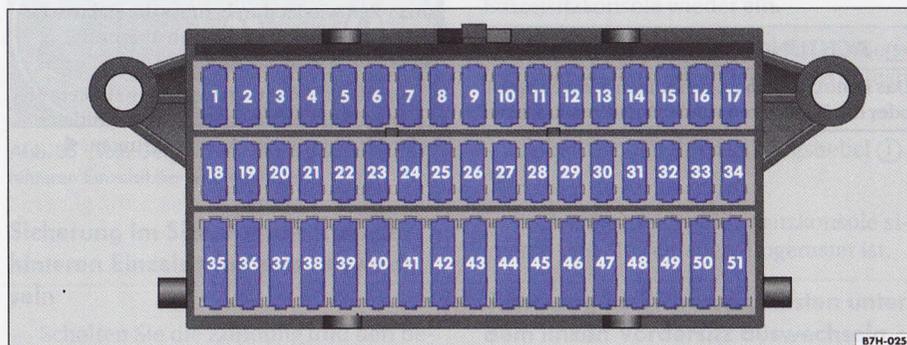


Abb. 37 Prinzipdarstellung: Sicherungskasten in der hinteren Einzelsitzkonsole

Die Tabelle zeigt die Sicherungsplätze für die wichtigsten Verbraucher. Die rechte Spalte enthält den Steckplatz, dahinter in Klammern die Stromstärke der Sicherung in Ampere. Zu einem Verbraucher können mehrere Sicherungen gehören.

Mehrere Verbraucher können gemeinsam über eine Sicherung abgesichert sein.

Im Fahrzeug befinden sich noch weitere Sicherungen. Diese sollten von einem Fachbetrieb gewechselt werden.

Sicherungskasten unter dem linken Vordersitz ⇒ Abb. 36	
Verbraucher	Steckplatz (dahinter in Klammern jeweils die Stromstärke in Ampere)
12-Volt-Steckdose an der Beifahrersitzkonsole	10 (15)
Sicherung für die Umschaltbox unter dem rechten Vordersitz	11 (1) 12 (10)
Sicherung für die Stromversorgung der Sicherungsbox unter dem Einzelsitz hinten links	20 (30) 21 (30) 22 (30)

Sicherungskasten in der hinteren Einzelsitzkonsole ⇒ Seite 50, Abb. 37	
Verbraucher	Steckplatz (dahinter in Klammern jeweils die Stromstärke in Ampere)
Control Box Blaupunkt <sup>a)</sup>	17 (5) 37 (10)
DVB-T <sup>a)</sup>	14 (5)
Telefon Fahrgastraum <sup>a)</sup>	25 (1) 21 (2)
Klapptisch	41 (10)
Kühlbox	35 (10)
Lüfter für DVD <sup>a)</sup>	15 (5)
Monitor <sup>a)</sup>	16 (10)
Monitor-Steuereinheit <sup>a)</sup>	29 (5)
Schalter zum Aus- und Einklappen des Monitors <sup>a)</sup>	27 (10) 28 (10)
Sitzheizung Drehsitz links	50 (15)
Sitzheizung Drehsitz rechts	51 (15)
Sitzheizung Sitz hinten links	48 (15)
Sitzheizung Sitz hinten rechts	49 (15)
Sitzverstellung Drehsitz links	44 (15)
Sitzverstellung Drehsitz rechts	45 (15)
Sitzverstellung Sitz hinten links	42 (15)
Sitzverstellung Sitz hinten rechts	43 (15)
Tuner <sup>a)</sup>	20 (10)
Zigarettenanzünder	18 (10)

a) Sonderausstattung

# Technische Daten

## Grundsätzliches

Die Angaben in den amtlichen Fahrzeugpapieren haben stets Vorrang.

Alle Angaben in dieser Anleitung gelten für das Grundmodell in Deutschland. Mit welchem Motor Ihr Fahrzeug ausgestattet ist, können Sie auch dem Fahrzeugdatenträger im Serviceplan bzw. den amtlichen Fahrzeugpapieren entnehmen.

Durch Mehrausstattungen oder Modellausführungen sowie bei Sonderfahrzeugen und Fahr-

zeugen für andere Länder können die angegebenen Werte abweichen.

Aus zulassungstechnischen bzw. steuerlichen Gründen können die Leistungsangaben, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauchswerte einiger Motoren in anderen Ländern von den Angaben in diesem Heft abweichen.

### Verwendete Abkürzungen in dieser Anleitung

Abkürzung	Bedeutung
kW	Kilowatt, Leistungsangabe des Motors
PS	Pferdestärke, (veraltete) Leistungsangabe des Motors
1/min	Umdrehungen des Motors (Drehzahl) pro Minute
Nm	Newtonmeter, Maßeinheit zur Angabe des Motordrehmoments
l/100 km	Kraftstoffverbrauch in Liter auf 100 Kilometer
g/km	Erzeugte Kohlendioxidmenge in Gramm pro gefahrenem Kilometer
CO <sub>2</sub>	Kohlendioxid
CZ	Cetan-Zahl, Maß zur Bestimmung für die Zündwilligkeit des Dieselmotors
ROZ	Research-Oktan-Zahl, Maß zur Bestimmung der Klopfintensität des Benzinmotors
SG6	6-Gang-Schaltgetriebe
AG6	6-Gang-Automatikgetriebe

### Hinweis

Beachten Sie die Erläuterungen, Hinweise, verwendeten Abkürzungen und Einschränkungen

zu den technischen Daten in => Heft „Bedienung“, Kapitel „Technische Daten“. ◀

Verbraucher	Stromplatz (abhängig in Klammern jeweils die Stromstärke in Ampere)
12-Volt-Steckdose an der Beifahrerplatzkonsole	10 (15)
Sicherung für die Handschuhbox unter dem rechten Vordersitz	11 (1) 12 (10)
Sicherung für die Stromversorgung der Sicherungsbatterie unter dem Beifahrersitz hinten links	20 (10) 21 (30) 23 (30)

Gilt für Fahrzeuge: mit 173 kW Benzinmotor

## 173 kW Benzinmotor

### Tabellarische Übersicht

Beachten Sie die Erläuterungen, Hinweise, verwendeten Abkürzungen und Einschränkungen

zu den technischen Daten in => Heft „Bedienung“, Kapitel „Technische Daten“.

Motordaten	
Leistung	173 kW (235 PS) bei 6200/min
größtes Drehmoment	315 Nm bei 2950/min
bleifreier Kraftstoff	Super ROZ 98 oder 95 <sup>1)</sup>
Zylinder, Hubraum	6 Zylinder, 3189 ccm
Kraftübertragung	AG6

<sup>1)</sup> Mit geringer Leistungsminderung, leichtem Mehrverbrauch und leicht nagelnden Motorgeräuschen bis zum Eingriff durch die Klopfregelung.

Fahrleistungen	AG6
Messgewicht <sup>a)</sup>	2425 kg
Höchstgeschwindigkeit	205 km/h
Beschleunigung 0 – 100 km/h	10,5 Sek.

<sup>a)</sup> Fahrzeuggewicht, bei dem die Werte ermittelt wurden

Serviceart <sup>a)</sup>	Motorölbezeichnung	Spezifikation
Fahrzeuge mit LongLife-Service (PR-Nr.: QG1)	Mehrbereichs-Leichtlauföle	VW 504 00 VW 503 00
Fahrzeuge ohne LongLife-Service (PR-Nr.: QG0 oder QG2)	Mehrbereichs-Leichtlauföle	VW 501 01 VW 502 00 VW 504 00

<sup>a)</sup> Nähere Angaben hierzu finden Sie im => Heft „Serviceplan“ und => Heft „Allgemeine Hinweise“, Kapitel „Motoröl“.

Maximal zulässige Anhängelasten und Gespanngewichte	
	AG6
ungebremst, Steigungen bis 12%	750 kg
gebremst, Steigungen bis 8%	2500 kg
gebremst, Steigungen bis 12%	2500 kg
Gespanngewicht bis 8%	5200 kg
Gespanngewicht bis 12%	5200 kg



Gewichte	AG6
1) Das tatsächliche Leergewicht ist abhängig von der vorhandenen Ausstattung.	
zulässiges Gesamtgewicht	3000 kg
Leergewicht mit Fahrer <sup>1)</sup>	2389 - 2437 kg
zulässige Achslast vorne	1575 kg
zulässige Achslast hinten	1500 kg
zulässige Dachlast	150 kg
zulässige Stützlast	100 kg

Kraftstoffverbrauch	
Angaben in Liter	AG6
innerorts	18,0
außerorts	9,7
kombiniert	12,7
CO <sub>2</sub> -Emission kombiniert	303 g/km

Abmessungen	
Radstand	3000 mm
Höhe	1970 mm
... bei geöffneter Heckklappe	2191 mm
Länge	4890 mm
... mit Anhängervorrichtung	4990 mm
Breite	1904 mm
... über die Spiegel	2242 mm
... bei geöffneten Türen	3820 mm
Überstand vorne	894 mm
max. Böschungswinkel vorne	22 Grad
Überstand hinten	996 mm
... mit angebaute Anhängerkupplung	1095 mm
max. Böschungswinkel hinten	16 Grad
... mit Reserverad am Unterboden	12 Grad
max. Rampenwinkel	14 Grad
Wattiefe	300 mm
... max. Tiefe bei max. 30 km/h	
Bodenfreiheit bei zul. Gesamtgewicht	160 mm
minimaler Wendekreisdurchmesser	11,9 m
<b>Die Abmessungen können je nach Motorisierung, Reifengröße und Anbauteilen von den Angaben abweichen.</b>	



Füllmengen	
Kraftstoffbehälter	ca. 80 Liter
davon Reserve	ca. 10 Liter
Scheibenwaschbehälter	ca. 3,7 Liter
... bei Scheinwerferwaschanlage	ca. 5,0 Liter
Motoröl mit Filterwechsel	6,1 Liter

Abmessungen	
Radstand	3000 mm
Höhe	1970 mm
... bei geöffneter Heckklappe	2191 mm
Länge	4890 mm
... mit Anhängervorrichtung	4990 mm
Breite	1904 mm
... über die Spiegel	2242 mm
... bei geöffneten Türen	3820 mm
Überstand vorne	894 mm
max. Böschungswinkel vorne	22 Grad
Überstand hinten	996 mm
... mit angebaute Anhängerkupplung	1095 mm
max. Böschungswinkel hinten	16 Grad
... mit Reserverad am Unterboden	12 Grad
max. Rampenwinkel	14 Grad
Wattiefe	300 mm
... max. Tiefe bei max. 30 km/h	
Bodenfreiheit bei zul. Gesamtgewicht	160 mm
minimaler Wendekreisdurchmesser	11,9 m
<b>Die Abmessungen können je nach Motorisierung, Reifengröße und Anbauteilen von den Angaben abweichen.</b>	

Gilt für Fahrzeuge: mit 128 kW Dieselmotor und Dieselpartikelfilter

## 128 kW TDI Dieselmotor mit Dieselpartikelfilter

### Tabellarische Übersicht

Beachten Sie die Erläuterungen, Hinweise, verwendeten Abkürzungen und Einschränkungen

zu den technischen Daten in ⇒ Heft „Bedienung“, Kapitel „Technische Daten“.

Motordaten	
Leistung	128 kW (174 PS) bei 3500/min
größtes Drehmoment	400 Nm bei 2000-2300/min
Zylinder, Hubraum	5 Zylinder, 2461 ccm
Diesel-Kraftstoff	min. CZ 51 nach EN 590 ⇒ Ⓢ
Kraftübertragung	SG6 oder AG6

Fahrleistungen		
Getriebeart	SG6	AG6
Messgewicht <sup>a)</sup>	2400	2400
Höchstgeschwindigkeit	188 km/h	183 km/h
Beschleunigung 0 – 100 km/h	12,2 Sek.	12,3 Sek.

<sup>a)</sup> Fahrzeuggewicht, bei dem die Werte ermittelt wurden

Serviceart <sup>a)</sup>	Motorölbezeichnung	Spezifikation
Fahrzeuge mit LongLife-Service (PR-Nr.: QG1)	Mehrbereichs-Leichtlauföle	VW 507 00
Fahrzeuge ohne LongLife-Service (PR-Nr.: QG0 oder QG2)	Mehrbereichs-Leichtlauföle	VW 507 00

<sup>a)</sup> Nähere Angaben hierzu finden Sie im ⇒ Heft „Serviceplan“ und ⇒ Heft „Allgemeine Hinweise“, Kapitel „Motoröl“.

Kraftstoffverbrauch		
Angaben in Liter	SG6	AG6
innerorts	10,6	12,9
außerorts	7,2	7,9
kombiniert	8,4	9,7
CO <sub>2</sub> -Emission kombiniert	221 g/km	257 g/km

Gewichte	Kurzer Radstand	Langer Radstand
	SG6 / AG6	SG6 / AG6
zulässiges Gesamtgewicht	3000 kg	3200 kg

Gewichte	Kurzer Radstand	Langer Radstand
Leergewicht mit Fahrer	2500 kg	2640 kg
zulässige Achslast vorne	1575 kg	1575 kg
zulässige Achslast hinten	1500 kg	1500 kg
zulässige Dachlast	100 kg	100 kg
zulässige Stützlast	100 kg	100 kg

Maximal zulässige Anhängelasten und Gespanngewichte	
	SG6 / AG6
ungebremst, Steigungen bis 12%	750 kg
gebremst, Steigungen bis 8%	2500 kg
gebremst, Steigungen bis 12%	2500 kg
Gespanngewicht bis 8%	5200 kg
Gespanngewicht bis 12%	5200 kg

Abmessungen		
	Kurzer Radstand	Langer Radstand
Radstand	3000 mm	3400 mm
Höhe	1970 mm	1990 mm
... bei geöffneter Heckklappe	2191 mm	2213 mm
Länge	4890 mm	5290 mm
... mit Anhängervorrichtung	4990 mm	5390 mm
Breite	1904 mm	1904 mm
... über die Spiegel	2242 mm	2242 mm
... bei geöffneten Türen	3820 mm	3820 mm
Überstand vorne	894 mm	894 mm
max. Böschungswinkel vorne	22 Grad	22 Grad
Überstand hinten	996 mm	996 mm
... mit angebaute Anhängerkupplung	1095 mm	1095 mm
max. Böschungswinkel hinten	16 Grad	16 Grad
... mit Reserverad am Unterboden	12 Grad	12 Grad
max. Rampenwinkel	14 Grad	14 Grad
Wattiefe	300 mm	300 mm
... max. Tiefe bei max. 30 km/h		
Bodenfreiheit bei zul. Gesamtgewicht	160 mm	160 mm
minimaler Wendekreisdurchmesser	11,9 m	13,2 m

Die Abmessungen können je nach Motorisierung, Reifengröße und Anbauteilen von den Angaben abweichen.

Füllmengen	
Kraftstoffbehälter davon Reserve	ca. 80 Liter ca. 10 Liter
Scheibenwaschbehälter ... bei Scheinwerferwaschanlage	ca. 3,7 Liter ca. 5,0 Liter
Motoröl mit Filterwechsel	7,4 Liter

**! Vorsicht!**

Fahrzeuge mit Dieselpartikelfilter (DPF) dürfen **nicht** mit RME-Kraftstoff (Biodiesel) gefahren werden!

- Beim Betrieb mit Dieselpartikelfilter (DPF) mit erhöhtem Schwefelanteil kann sich die Lebensdauer des Dieselpartikelfilters reduzieren. In welchen Ländern ein erhöhter Schwefelanteil im Dieselpartikelfilter enthalten ist, erfragen Sie bitte bei Ihrem Volkswagen Service®. ◀

## Stichwortverzeichnis

### A

- Abmessungen 54, 57
- Abspielbare Formate 28
- Anhängelasten 53, 57
- Anzahl der Sitzplätze 3
- Armlehne
  - Ablagefach aufklappen 5
  - Einstellen 5
- Ausstattungsübersicht 2

### B

- Batteriewechsel
  - Fernbedienung 20
- Bedieneinheit 16
- Bedienmodus 39, 42
- Bedienteil abnehmen 27
- Bedienung des Rear Seat Entertainments über das Navigationssystem RN S2
  - DVD 23
- Bildformat 24

### D

- Digitaler Fernsehempfang 32
- DVD-Betrieb
  - Tipps 13
  - Vorsichtsmaßnahmen 13
- DVDs reinigen 13
- DVD-Spieler
  - Bedienelemente 28
  - Bedienteil abnehmen 27
  - DVD einlegen 27
  - Ein-/ Ausschalten 19

### E

- Einführung 32
- Einstellungen
  - TV 27
  - TV, auf Werkseinstellungen zurücksetzen 27
- Einzelsitz
  - Ausstattungsmerkmale 3

- Einzelsitze
  - Drehen 6
  - Sicherheitshinweise 7
- Einzelsitzkonsole
  - Verschieben 8
- Elektrische Anlage 48
- Elektrischer Verbraucher 10
- Elektronischer Programmführer (EPG) 44
  - Aktuelle Sendungen anzeigen 44
  - Einflussgrößen 44
  - Empfangsabbrüche 45
  - Weitere Funktionen 44
- Erst-Inbetriebnahme 34
- Experten-Modus 37
  - Aufrufen 38
  - Einstellen 39
  - Einstellungen 38
  - Favoriten festlegen 40
  - Favoritenliste 40
  - Funktionen 37
  - Hauptmenü 37
  - Kanalwahl 41
  - Senderliste 39

### F

- Fahrleistungen 53, 56
- Farbe (TV) 25
- Fernbedienung
  - Batterie einsetzen 34
  - Ein-/ Ausschalten 19
  - Groß 19
  - Kamerawinkel auswählen 20
  - Klein 16
  - Menüs anzeigen 20
  - Nutzen 34
  - Sprache ändern 19
  - Standbild 19
  - Übersicht 33
  - Untertitel anzeigen 19
  - Wiedergabe starten 19
- Füllmengen 55, 58
- Funktionen 32

### G

- Gespanngewicht 53, 57



Gewichte 54, 56

**H**

Helligkeit (TV) 25

**I**

Inbetriebnahme 34

Infobalken 36

**K**

Kamerawinkel 20

Kindersicherung 30

Kindersitz 4

Klapptisch 9

Komfort-Modus

Aufrufen 42

Einstellen 42

Hauptmenu 41

Senderliste 43

Senderliste aktualisieren 43

Übersicht 41

Kontrast (TV) 25

Kopfhörer

Anschließen 5

Lautstärke regeln 5

Kraftstoffverbrauch 54, 56

Kühlbox 10

**L**

LCD-Monitor

aus- und einklappen 15

reinigen 15

**M**

Menüeinstellungen 29

Menüknopf 21

Modus ändern 39, 42

Monitor

aus- und einklappen 15

Motordaten 53, 56

Motoröl 53, 56

Motorölspezifikation 53, 56

**N**

Navigationssystem RN S2 DVD

Bedienelemente 21

**R**

Rear Seat Entertainment

Bestandteile 14

Schutz und Pflege 14

RSE 14

Ausschalten 16

Einschalten 16

Quellenauswahl 16

Stumm schalten 16

Rückfahrkamera 11

**S**

Sender auf Tasten ablegen

TV 25

Senderliste

Komfort-Modus 43

Senderliste aktualisieren

Experten-Modus 36

Komfort-Modus 43

Senderwahl TV 25

Setup-Menü 29

Sicherungen 48

Sicherungskasten 50

Sitzbank

Verschieben 8

Sitzeinstellung 3

Sitzplätze 3

Sitzschienen

Sicherheitshinweise 7

Sprache ändern 19

Sprache des Menüs 35

**T**

Tasten 33

Technische Daten 52

Teletext 45

Allgemeines 46

Aufrufen/anwählen 46

Aufrufen/darstellen 46

Übersicht 45

Verlassen 47

TV-Tuner

Einschalten 24

**U**

Übersicht

Fernbedienung 33



Untertitel anzeigen 19

**V**

Videotext 26

Die Volkswagen Aktiengesellschaft arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Kraftstoffverbrauch, Normen und Funktionen der Fahrzeuge entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der Ausstattungen sind möglicherweise erst später lieferbar (Auskunft gibt der lokale Volkswagen Betrieb) oder werden nur in bestimmten Märkten angeboten. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Volkswagen Aktiengesellschaft nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Volkswagen Aktiengesellschaft ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Hergestellt in Deutschland

© Volkswagen Aktiengesellschaft



Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.